

Bildung & Vermittlung

ANGEBOTE FÜR SCHULEN



2023
2024

Staatliche
Kunstsammlungen
Dresden

Vorwort	3
Über uns · Unsere Ziele	5
Fächeranbindungen	6
LERNORT RESIDENZSCHLOSS	8
LERNORT ALBERTINUM	24
LERNORT MATHEMATISCH-PHYSIKALISCHER SALON	38
LERNORT SEMPERBAU	48
ANGEBOTE IN WEITEREN MUSEEN DER SKD	58
Porzellansammlung	60
Jägerhof	62
Japanisches Palais	64
Josef-Hegenbarth-Archiv	68
Kunstgewerbemuseum	70
ANGEBOTE IN UND FÜR SACHSEN	72
Outreach & Gesellschaft	74
GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig	78
Völkerkundemuseum Herrnhut	82
FORTBILDUNGEN, PREISE & BUCHUNG	84
Fortbildungen	86
Preise & Buchung	88
Impressum	90

Titelabbildung: Schülerarbeit von Emily, entstanden in einem Werkstattkurs des Albertinum

Liebe Lehrerinnen und liebe Lehrer,

die Abteilung Bildung und Vermittlung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden freut sich, Ihnen das Jahresprogramm für das Schuljahr 2023/24 vorzustellen. Gemeinsam mit dem Kinderbeirat und verschiedenen Kooperationsschulen haben wir unsere Angebote konzipiert, evaluiert und überarbeitet. Wir laden Sie hiermit wieder ganz herzlich mit Ihren Schülerinnen und Schülern ein, unsere lehrplanorientierten außerschulischen Lernorte zu nutzen und in Ihren Schulplan einzubinden.

Sie können sich für Rundgänge, Kurse und Werkstätten oder Projekttag in den Lernorten im Albertinum, im Residenzschloss, im Mathematisch-Physikalischen Salon und dem Lernort Semperbau entscheiden. Auch das Japanische Palais, die Porzellansammlung, das Museum für Sächsische Volkskunst und Puppentheatersammlung sowie das Ethnologische Museum in Leipzig erwarten Sie mit einem umfangreichen Programm. Das Ethnologische Museum in Herrnhut ist derzeit aufgrund von Umbauarbeiten geschlossen.

Umso mehr freuen wir uns über die dazugewonnenen Vermittlungsorte im **Archiv der Avantgarden im Blockhaus** und in der **Schenkungsammlung Hoffmann im Residenzschloss Dresden**. Im Laufe des Schuljahres werden wir Ihnen die neuen Kurse und Workshops vorstellen.

In unseren Sonderausstellungen bieten wir ebenfalls Vermittlungsprogramme an. Hier einige Beispiele:
 → *Revolutionary Romances. Transkulturelle Kunstgeschichten in der DDR*
 im Albertinum, November 2023 bis Juni 2024
 → *Zeitlose Schönheit. Eine Geschichte des Stillebens*
 in der Gemäldegalerie Alte Meister mit Skulpturensammlung bis 1800, November 2023 bis August 2024
 → *Kinderbiennale PLANET UTOPIA*
 im Japanischen Palais, Juni 2024 bis Februar 2025

Ausgewählte Programme können auch digital umgesetzt werden. Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/digitale-angebote. Gern möchten wir auch auf unsere Website www.skd.museum/vermittlung verweisen, denn dort können Sie sehr schnell mithilfe einer neuen Filterfunktion – z. B. über Schlagworte, Klassenstufe und Unterrichtsfach – eine Programmauswahl erhalten.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, zu uns zu kommen, ist das natürlich auch kein Problem, denn wir kommen sehr gern mit speziellen Angeboten zu Ihnen in den ländlichen Raum von Sachsen. Wir bieten hierzu Formate für unterschiedliche Schultypen und Altersgruppen an, in denen sich Schülerinnen und Schüler partizipativ und kreativ mit verschiedenen Aspekten unserer Sammlung sowie dem Thema Museum allgemein auseinandersetzen. Diese Angebote sind für Schulen prinzipiell kostenfrei.

Haben Sie Interesse an einer partizipativen Zusammenarbeit, melden Sie sich gern bei uns unter bildungundvermittlung@skd.museum.

Wir freuen uns auf Sie!

Claudia Schmidt
Leiterin Bildung und Vermittlung

WIR INTENSIVIEREN UNSERE VERMITTLUNGS- ARBEIT!

Bildung & Vermittlung
in den SKD



Über uns

Die Abteilung Bildung und Vermittlung ist als Querschnittsabteilung für die Bildungs- und Vermittlungsangebote der 15 Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden zuständig und vereint damit die thematische Vielfalt aller Museen. Wir konzipieren Programme und Veranstaltungen und setzen diese in den Sammlungspräsentationen und Sonderausstellungen für Besucherinnen und Besucher jeden Alters mit den unterschiedlichsten Bedürfnissen und Ansprüchen um. Neben museumsspezifischen Angeboten konzipieren wir sammlungsübergreifende Projekte und Vermittlungsformate. Die ständige Evaluation, Erweiterung und Verbesserung dieser Angebote gehört für uns selbstverständlich zur täglichen Arbeit.

Alle Lehrenden sind ganzjährig zu Fortbildungen mit methodischen Fragestellungen eingeladen. Neben den von uns angesetzten Terminen können Sie jederzeit mit eigenen Wünschen auf uns zukommen und speziell für Sie abgestimmte Fortbildungsformate buchen. Wir freuen uns immer, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Unsere Ziele

Bildung und Vermittlung bedeutet für uns, Zugänge zu Kunst und Kultur zu eröffnen und darüber Auseinandersetzungen mit dem Ich in der Welt anzuregen. Wir möchten, dass das Museum als ein Ort der Begegnung, der Diversität und des Austauschs erlebbar wird. Durch die Beschäftigung mit Kunstwerken und kulturellen Schätzen können gemeinsam Potenziale zur Mitgestaltung von Gesellschaft und Lebenswelt entdeckt werden, können sinnliche Erfahrungen und Lernprozesse angeregt werden, die so nur an diesem besonderen Ort möglich sind. Dabei begegnen uns auch Welten künstlerischer Imagination, die uns nicht immer spontan ansprechen oder gefallen, sondern die uns oft auch herausfordern, aber unseren Blick für das Ungewohnte und Unbekannte öffnen können.

Einige Kunst- und Kulturobjekte sind im Kontext europäischer Machtstrukturen und der Zeit des Kolonialismus in unsere Sammlungen gelangt. Andere transportieren Sichtweisen auf marginalisierte Gruppen, die diskriminierend sind. Sich damit kritisch auseinandersetzen, diese Kontexte offenzulegen und dabei die Besuchenden im Blick zu behalten, die sich durch



museale Präsentationsformen auch heute noch diskriminiert fühlen, ist unsere Aufgabe. Die Bildung und Vermittlung vertritt eine Haltung gegen jegliche Form von Diskriminierung, wobei wir dies als Prozess verstehen, der permanente Weiterbildung und Selbstreflexion erfordert. Die Angebote und Workshops verfolgen einen transkulturellen und diskriminierungssensiblen Ansatz. Es werden permanent neue Angebote entwickelt, die die Geschichte der SKD kritisch hinterfragen und diskriminierende Inhalte und Objekte kontextualisieren. Dabei arbeiten wir mit unterschiedlichen Kooperationspartner*innen zusammen und sind offen für neue Kontakte.

In großen Projekten werden verschiedene Nutzergruppen aktiv in die Museumsarbeit einbezogen, um gemeinsam die Spiel- und Handlungsräume musealer Vermittlung zu erproben und zu etablieren. Kooperationen mit Schulen, Universitäten und sozialen Einrichtungen zielen auf eine Öffnung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden über die Institution hinaus. Wir verstehen uns als Moderator*innen und Gesprächspartner*innen, die zum Dialog mit den Sammlungen einladen. Die persönlichen Vorerfahrungen, Wahrnehmungen und ganz eigenen Blickwinkel der Gäste sind elementarer Bestandteil jeder Vermittlungssituation. In diesen sich immer wieder neu gestaltenden und entwickelnden Prozessen werden die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden in ihrer Vielfalt gespiegelt und lebendig. Wir möchten, dass sie zur Inspiration unserer Besuchenden für eigene Gestaltungsprozesse werden.

FÄCHERANBINDUNGEN

	Astronomie	Biologie	Chemie	Deutsch	Englisch	Ethik	Gemeinschaftskunde	Geografie	Geschichte	Informatik	Kunst/Werken	Latein	Mathematik	Musik	Physik	Religion	Sachunterricht	Sport	Technik/Computer	WTH	
Lernort Residenzschloss		OS GYM		GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS	OS GYM	OS GYM	OS GYM		GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS		OS GYM	OS GYM		GS OS GYM FÖS		OS GYM	
Lernort Albertinum			OS GYM	GS OS GYM FÖS		GS OS GYM	OS GYM		OS GYM		GS OS GYM FÖS			OS GYM	OS GYM	OS GYM					GS OS GYM FÖS
Lernort Mathematisch- Physikalischer-Salon				GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS		OS GYM	OS GYM	OS GYM	GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS		OS GYM	OS GYM					GS OS GYM FÖS
Lernort Semperbau			OS GYM	GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS	OS GYM		OS GYM		GS OS GYM FÖS	GYM	GS OS GYM FÖS		OS GYM	OS GYM	GS OS GYM FÖS				OS GYM
Porzellansammlung			GS OS GYM			GS OS GYM			OS GYM		GS OS GYM						GS OS	GS			
Museum für Sächsische Volkskunst						GS FÖS											GS FÖS				
Japanisches Palais			GS OS GYM FÖS			GS OS GYM FÖS					GS OS GYM FÖS				GS OS GYM FÖS						GS OS GYM
Kunstgewerbemuseum						OS GYM					GS OS GYM		GS								GS OS GYM
Josef-Hegenbarth- Archiv			GS OS GYM						OS GYM		GS OS GYM										GS OS GYM

FÄCHERANBINDUNGEN

	Astronomie	Biologie	Chemie	Deutsch	Englisch	Ethik	Gemeinschaftskunde	Geografie	Geschichte	Informatik	Kunst/Werken	Latein	Mathematik	Musik	Physik	Religion	Sachunterricht	Sport	Technik/Computer	WTH	
GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig				GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS	OS GYM	OS GYM	OS GYM								GS OS GYM FÖS				OS GYM
Völkerkundemuseum Herrnhut				GS OS GYM		GS OS GYM FÖS	OS GYM	OS				GS OS GYM									GS OS GYM
Mobiles Museum				OS GYM BS		OS GYM BS	OS GYM BS	OS GYM BS	OS GYM BS			OS GYM BS									OS GYM BS

Digitale Angebote

Die digitalen Formate kommen besonders Schulklassen zu Gute, für die es beispielsweise aufgrund einer langen Anfahrt schwieriger ist, unsere Museen zu besuchen. Wir nutzen die in Sachsen üblichen Plattformen, beispielsweise *BigBlueButton* oder *Lernsax*. Sehr gern sind wir auch Ansprechpartner bei technischen Fragen der Umsetzung. In unserem digitalen Programm finden Sie Erklärvideos, die Sie unkompliziert in Ihren Unterricht einbauen können, da wir diesbezüglich auf die Lehrplananbindungen geachtet haben: www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/digitale-angebote



Barrierefrei für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf

Liebe Lehrer*innen an Förderschulen, die vielseitigen Programme unserer Abteilung sind für Förderschulen barrierefrei und werden auf die jeweiligen Bedürfnisse Ihrer Schülerinnen und Schüler angepasst. Die Angebote sind mit der Abkürzung FÖS im Programmheft zu finden. Wenn Sie diesbezüglich Fragen oder Anregungen haben oder sich im Vorfeld einer Veranstaltung absprechen möchten, können Sie gern mit Ramona Nietzold per E-Mail in Kontakt treten: ramona.nietzold@skd.museum. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler!



LERNORT RESIDENZ SCHLOSS

Hauptsponsor
Finanzgruppe
 Ostsächsische Sparkasse Dresden
 Sparkassen-Kulturfonds des
 Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes
 Ostdeutscher Sparkassenverband mit allen
 sächsischen Sparkassen, LBS Ostdeutsche
 Landesbausparkasse AG und
 Landesbank Baden-Württemberg
 Sparkassen-Versicherung Sachsen
 DekaBank Deutsche Girozentrale

Der Lernort Residenzschloss wird von der Sparkassen-Finanzgruppe,
 unserem Hauptsponsor, unterstützt.



LERNORT
RESIDENZSCHLOSS

LERNORT
ALBERTINIUM

LERNORT
MPS

LERNORT
SEMPERBAU

ANGEBOTE IN
WEITEREN MUSEEN
DER SKD

ANGEBOTE
IN UND FÜR
SACHSEN

FORTBILDUNGEN
PREISE
BUCHUNG

Willkommen im Lernort Residenzschloss im Herzen der Dresdner Altstadt! In einem der bedeutendsten Schlossbauten der Renaissance in Deutschland werden Kunst, Geschichte und Wissenschaft lebendig. Hier sind unter anderem das Neue und das Historische Grüne Gewölbe, der Renaissanceflügel der Rüstkammer, die Fürstengalerie, die Türkische Cammer, der Riesenaal, das Münzkabinett, die Gewehrgalerie und die Königlichen Paraderäume sowie das Kupferstich-Kabinett mit dem Studiensaal beheimatet. Auf den Spuren sächsischer Kurfürsten und Könige tauchen wir in die vielseitige Präsentation einzigartiger Kunstschätze ab dem 15. Jahrhundert ein, die im ehemaligen Hauptsitz der Wettiner einen Sammlungsschwerpunkt bilden. Dabei schöpfen wir aus einer sammlungsspezifischen Vielfalt, welche sowohl persönliche Interessen ansprechen als auch einen lernfeldorientierten Zugang ermöglichen soll. Dafür schaffen wir innerhalb unseres Vermittlungsprogramms attraktive Lernanreize und verknüpfen museale Themen mit regulären Schulinhalten. Innerhalb unserer Rundgänge und Kurse möchten wir verschiedene Perspektiven für Schüler und Schülerinnen sichtbar machen und gleichzeitig Anknüpfungspunkte zu ihrer Lebenswelt herstellen. In unseren Projekttag-, Werkstatt-, und Schülerlaborangeboten mit unseren Kooperationspartnern, Künstlern und Künstlerinnen sowie Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen ermöglichen wir einen praxisnahen Austausch und bieten eine Plattform für ein tieferes Verständnis

fächerübergreifender Inhalte. Im Sinne des forschenden Lernens regen wir die Kinder und Jugendlichen zum Entdecken, Erfahren und Erleben des Residenzschlosses und seiner Museen an. Mit dem Gedanken der *transformativen Bildung* geht es in unseren Kursen nicht nur um eine Erweiterung von Wissen oder Fähigkeiten, sondern um eine Veränderung von Selbst- und Weltbildern.

Darüber hinaus möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie ebenso themenübergreifende Angebote in den anderen Lernorten der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden finden. Beispielsweise können Sie für Ihre Schülerinnen und Schüler auch im Lernort Semperbau Kurse zu den Themen Barock und Renaissance buchen (ab S. 48). Weitere Angebote mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt bietet der Lernort Mathematisch-Physikalischer Salon an (ab S. 38). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich gern mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir werden uns bemühen, Ihr Wunschthema zu ermöglichen.

Schulen aus dem ländlichen Raum können Dank der Sparkassen-Finanzgruppe im Schuljahr 2023/24 einen Zuschuss zu den Fahrtkosten ins Dresdner Residenzschloss erhalten. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an bildungundvermittlung@skd.museum.

Residenzschloss

**HISTORISCHES GRÜNES GEWÖLBE
NEUES GRÜNES GEWÖLBE
KUPFERSTICH-KABINETT
RÜSTKAMMER MIT RIESENSAAL, RENAISSANCE-
FLÜGEL UND TÜRKISCHER CAMMER
MÜNZKABINETT
KÖNIGLICHE PARADERÄUME
KUNSTBIBLIOTHEK
GEWEHRGALERIE IM LANGEN GANG**

Taschenberg 2, 01067 Dresden
Besuchereingänge Sophienstraße,
Schlossstraße, Taschenberg
10 bis 18 Uhr, Dienstag geschlossen

RUNDGÄNGE

Das Residenzschloss Dresden kennenlernen – eine Überblicksführung für Grundschulen

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Schlosshof, Königliche Paraderäume

Warum ist das Residenzschloss in Dresden ein bedeutender Ort? Wer hat hier gelebt und was erzählt das Schloss über die Sammelleidenschaft sächsischer Kurfürsten? Bei einem erlebnisreichen Rundgang wollen wir diesen Fragen nachgehen und uns anschaulich mit sächsischer Kunst- und Heimatgeschichte vertraut machen. Auf dem Weg durch das Schloss lernen die Schülerinnen und Schüler sowohl die Kunstsammlungen und einige eindrucksvolle Ausstellungsstücke als auch die historische Schlossanlage kennen.

GS FÖS

Kunst schmucke Stücke, Kunstdetektive
Sachunterricht Begegnung mit Raum und Zeit, Steine und steinerne Kultur in der Region, Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden
Deutsch Sprechen und Zuhören

Klasse 1–4 90 min

Das Residenzschloss Dresden erforschen – eine Überblicksführung ab Klasse 5

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Paraderäume

Das Residenzschloss in Dresden zählt heute zu einem der bedeutendsten Bauwerke und war seit dem 15. Jahrhundert kultureller Mittelpunkt für Stadt und Land. Doch was ist eigentlich eine Residenz und wie kamen Macht- und Repräsentationswille in dieser Zeit zum Ausdruck? Bei einem erlebnisreichen Rundgang wollen wir diesen Fragen nachgehen und eintauchen in die Geschichte des sogenannten Dresdner Barock. Auf dem Weg durch das Schloss erhalten die Schülerinnen und Schüler einen umfassenden Einblick in die Kunstsammlungen und lernen anhand eindrucksvoller Ausstellungsstücke den Zeitgeist des Barock kennen.

OS GYM FÖS

Geschichte Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung
Sachunterricht Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, Steine und steinerne Kultur in Sachsen

Klasse 5–12 90 min





Die Türkische Cammer – Highlightführung

Türkische Cammer

Warum hat August der Starke prachtvolle türkische Feste in Polen und Dresden gefeiert? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und lernen die Highlights bedeutender osmanischer Kunst kennen. Spannende Exponate und aufregende Geschichten erwarten uns an einem Ort, den es in dieser Weise kein zweites Mal zu erleben gibt.

GS OS GYM FÖS

Kunst Anwendung bekannter sowie weiterer spielerisch-assoziativer Aktionsmethoden der Kunstrezeption, Kunstdetektive

Geschichte Regional- und Heimatgeschichte

Ethik Ich im Wir

Klasse 1–12 60 min

Der Riesensaal – Highlightführung

Riesensaal

Woher hat der Riesensaal seinen Namen und welche Hauptturnierarten gibt es? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und lernen die Highlights damaliger Kampfkunst und die prächtige Ausrüstung der Kämpfenden bei Hofe kennen. Beeindruckende Prunkharnische und -waffen sowie nachgestellte Turnierszenen erwarten uns an diesem außergewöhnlichen Ort.

GS OS GYM FÖS

Kunst Kunstdetektive

Geschichte Regional- und Heimatgeschichte

Ethik Konflikte in Freundschaften und mögliche Lösungswege

Sachunterricht Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden

Klasse 1–12 60 min

RUNDGÄNGE

Das Paradeappartement – Highlightführung

Paraderäume

Warum ließ August der Starke 1719 das prächtige Paradeappartement einrichten? Edelste Textilien und kostbarste Möbel verweisen auf europäische Handwerkskunst von höchstem Rang. Daneben zeigt die spannungsvolle Raumgestaltung die symbolgeladene Herrscherinszenierung des Barock.

GS OS GYM FÖS

Geschichte Regional- und Heimatgeschichte, Revolution und Reform im Europa der Neuzeit, Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

Kunst Kunstdetektive, Gestalten von Körper und Raum

Klasse 1–12 60 min

Das Historische Grüne Gewölbe – Highlightführung

Historisches Grünes Gewölbe

Woher hat eine der ältesten Schatzkammern Europas ihren Namen? Im Historischen Grünen Gewölbe erleben wir die authentische barocke Schatzkammer mit ihren außergewöhnlichen Kunstwerken und Rauminszenierungen.

Schulklassen können das Historische Grüne Gewölbe bereits vor der allgemeinen Öffnungszeit besuchen. Aufgrund des Besuches vor der Öffnungszeit muss diese Veranstaltung im Voraus bezahlt werden.

GS OS GYM FÖS

Kunst Kunstdetektive, Gestalten von Körper und Raum

Geschichte Regional- und Heimatgeschichte, Revolution und Reform im Europa der Neuzeit, Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

Ethik Ich im Wir, Wir in der Welt

Sachunterricht Steine und steinerne Kultur in der Region

Klasse 1–12 60 min 5,00 EUR/Pers.

Das Neue Grüne Gewölbe – Highlightführung

Neues Grünes Gewölbe

Vom Kirschkern zum Grünen Diamanten – im Neuen Grünen Gewölbe erleben wir die Sammelleidenschaft der sächsischen Herrscher und Herrscherinnen. Die Höhepunkte der Schatzkunst mit exklusiven Kostbarkeiten und außergewöhnlichem Kunsthandwerk erwarten uns auf der Tour.

GS OS GYM FÖS

Kunst Kunstdetektive, Gestalten von Körper und Raum

Geschichte Regional- und Heimatgeschichte, Revolution und Reform im Europa der Neuzeit, Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

Deutsch Lyrik des Barock im Vergleich, Sprechen und Zuhören

Geografie rund um die Bodenschätze Sachsens

Klasse 1–12 60 min



Einmal zurückblättern, bitte! Künstlerbücher kennenlernen

Kupferstich-Kabinett

Wann wird ein Buch zum Kunstobjekt? Im Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts lernen die Schülerinnen und Schüler Künstlerbücher und deren kreativen Umgang mit dem Medium Buch kennen.

GS OS GYM FÖS

Kunst bildnerisches Problemlösen beim Zusammenspiel von Wort und Bild, die Methode *künstlerisches Tagebuch*, Kunstdetektive, Spurensuche

Deutsch Positionierung zur inhaltlichen und künstlerischen Bearbeitung des Themas

Klasse 1–12 60 min

Von Drachme bis Bitcoin – der Entwicklung des Geldes auf der Spur

Münzkabinett

Welche Formen der Währungen gibt es und wie und womit bezahlen wir heute und in der Zukunft? Ist eine digitale Weltwährung möglich?

Bei diesem Rundgang wollen wir sowohl über die sozialen und kulturellen Aspekte analoger Zahlungsmittel als auch über die Vor- und Nachteile einer digitalen Geldwirtschaft diskutieren. Anhand ausgewählter Beispiele zeichnen wir zunächst die historische Entwicklung des Geldes nach und wagen dann einen Ausblick auf die Entwicklung digitaler Währungen und die Bedingungen, die sie erfüllen müssten, um sich durchzusetzen.

OS GYM

P/gw historische Entwicklung des Geldes

WTH Funktionen des Geldes

Geschichte Griechenland als Wurzel der europäischen Kultur, römische Zivilisation und ihre prägenden Wirkungen für Europa

Klasse 8–12 60 min



Kunst und Verantwortung – blick mal dahinter

Fürstengalerie, Neues Grünes Gewölbe, Paraderäume

Wie werden koloniale Kontinuitäten in einer Sammlung sichtbar und auf welche Weise können wir diskriminierungskritisch über diese Darstellungen ins Gespräch kommen? In diesem Rundgang wollen wir mit den Schülern und Schülerinnen über die kurfürstliche Sammlung als Ort privilegierter Machtverhältnisse diskutieren und dabei anhand ausgewählter Kunstobjekte die Zurschaustellung kolonialer Reichtümer und das Fortschreiben von Stereotypen problematisieren.

OS GYM

Ethik der Mensch und seine Verantwortung für den Mitmenschen

Geschichte Entdeckung und Eroberung der Welt für Europa, politische Ordnungsvorstellungen und politische Partizipation

Klasse 7–12 60 min



Renaissance in Sachsen

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Schlosshof

Was bedeutet Renaissance und warum gehört sie zu den schillerndsten Epochen der Menschheitsgeschichte? In diesem Kurs gehen wir dem sogenannten goldenen Zeitalter der Renaissance auf die Spur. Die Schülerinnen und Schüler lernen anhand ausgewählter Kunstschatze wie revolutionäre Umwälzungen in Kunst und Kultur das bisherige Menschen- und Weltbild in dieser Zeit veränderten. Anhand dieser Beispiele nähern wir uns der Architektur des Dresdner Schlosses, gehen mathematischen Fragestellungen sowie dem künstlerischen und religiösen Paradigmenwechsel auf den Grund und diskutieren über Entdeckungsreisen, die Reformation, Automaten und platonische Körper.

OS GYM

Kunst Gestalten auf der Fläche, Renaissance, Einblick in sakrale und profane Architektur durch die Begegnung mit Stadtgestaltung und gebauter Umwelt

Geschichte Aufbruch in die Neuzeit – das Welt- und Menschenbild verändert sich, Sachsen – ein Kernland der Reformation

Mathematik platonische Körper

Religion Reformation

Klasse 7–10 120 min

Barock in Sachsen

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Paraderäume

Was kennzeichnet den Dresdner Barock im Allgemeinen und die Gesellschaft im Kurfürstentum Sachsen im Besonderen? In diesem Kurs wollen wir zunächst über den Staat und die Gesellschaft im sogenannten Augusteischen Barock sprechen. Anschließend lernen die Schülerinnen und Schüler in kleinen Gruppen mittels Arbeitsblättern anhand ausgewählter Objekte die spezifische Formensprache des Barock kennen und erarbeiten sich selbstständig einen Überblick zum Macht- und Repräsentationsverständnis jener Zeit. Abschließend werden die Ergebnisse vorgestellt und vertiefend diskutiert.

OS GYM

Kunst Gestalten von Körper und Raum

Deutsch Sprechen und Zuhören, Lesen und Verstehen

Geschichte Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

Klasse 7–10 120 min

August – ein STARKER Typ?!

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Paraderäume

Was bedeutet es eigentlich, ein starker Herrscher zu sein und was gehört alles dazu? Gemeinsam wollen wir anhand verschiedener Objekte August den Starken näher kennenlernen und das vielfältige Thema *Stark sein* ergründen. Dazu erforschen wir das Leben und Wirken des Kurfürsten: Hat er wirklich ein Hufeisen mit bloßen Händen zerbrochen? Im anschließenden Kreativteil kommen die Schülerinnen und Schüler in einen gemeinsamen Austausch über das Thema Selbstinszenierung und setzen ihre Gedanken künstlerisch um.

GS FÖS

Kunst schicke Stücke, Kunstdetektive

Sachunterricht Lebensgewohnheiten früher und heute in einer Stadt der Region, die Landeshauptstadt Dresden

Deutsch Sprechen und Zuhören

Ethik Ich im Wir

Klasse 1–4 120 min



KURSE

Körperbilder – wie wir uns sehen und gesehen werden

Kurfürstliche Garderobe

Wie werden wir von anderen gesehen, wie sehen wir uns selbst? Diese Fragen sind bei Heranwachsenden aber auch bei Erwachsenen wichtige Eckpunkte unserer Identität. Anhand der Kleidung der sächsischen Kurfürsten und Kurfürstinnen aus der Zeit vor ca. 400 Jahren erkennen wir, dass sich Körper- und Schönheitsideale ändern können, die Menschen aber immer schon versuchten, sich selbst im besten Licht zu präsentieren. Ergänzt wird dieser Kurs durch einen Praxisteil, in dem einfache Übungen aus dem Yoga helfen, den eigenen Körper besser wahrzunehmen.

OS GYM

Ethik Wege zur Identität, Ich werde erwachsen
Sport (Dieser Kurs ist inklusiv gestaltet.)

Klasse 7–12 120 min

Kunst und Verantwortung – geschützte Materialien als Kunstobjekte

Kunstkammer

Was erzählen Kunstobjekte aus Naturalien über das Verhältnis zwischen Mensch und Tier? Wie können wir ein verändertes Bewusstsein für einen achtsamen Umgang mit Ressourcen schaffen? Der Bestand vieler Tier- und Pflanzenarten ist heutzutage stark gefährdet, jedoch zieren faszinierende Kostbarkeiten aus Elfenbein, Ebenholz, Korallenästen, Straußeneiern sowie wertvollen Fossilien und Mineralien die Kunstkammern des 16. und 17. Jahrhunderts, da sie aus fernen Regionen nach Europa gelangten. Am Beispiel ausgewählter Kunstschatze setzen wir uns in diesem Kurs kritisch mit diesen Materialien und ihrer Herkunft auseinander.

OS GYM

Kunst Experimente mit verschiedenen Materialien und Gegenständen
Biologie Ökologie und Nachhaltigkeit

Klasse 8–12 90 min

Von Mäusen und Moneten – der Bedeutung des Geldes auf der Spur

Münzkabinett

Warum lohnt es sich schon früh über Geld nachzudenken und ist immer alles Gold, was glänzt? In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit der Geschichte des Geldes. Wir regen die Schülerinnen und Schüler dazu an, einmal intensiv darüber nachzudenken, welche Rolle Geld in ihrem Leben spielt. Dafür gehen wir gemeinsam ins Münzkabinett und zeichnen anhand faszinierender Objekte die Entstehung des Geldes und dessen Bedeutung nach. Im praktischen Teil dürfen die Schülerinnen und Schüler in kleinen Gruppen ihre eigenen Münzen sowie ein Rechenbrett gestalten. Dann wird ausprobiert und gerechnet!

Um optimale Vermittlungsbedingungen zu schaffen, muss jede Schulklasse geteilt werden (max. 15 Kinder pro Gruppe).

GS FÖS

Mathematik Gebrauch von Münzen und Geldscheinen in Alltagssituationen, Einheiten der Währung
Kunst Kunstdetektive, Erweitern der Fläche in den Raum – Relief

Klasse 2–4 90 min

Exlibris. Wem gehört das Buch?

Kunstbibliothek

Wie und warum wird die Eigentümerschaft von Büchern gekennzeichnet? In diesem Kurs lernen die Schülerinnen und Schüler die Entstehung und Geschichte der sogenannten Exlibris kennen. Es handelt sich um Bücherzeichen, die angeben, wem ein Buch gehört. Gemeinsam wollen wir uns fantastische Beispiele anschauen und mit Feder und Tusche individuelle Exlibris anfertigen.

GS FÖS

Kunst Schriftelemente als bildnerisches Gestaltungsmittel
Deutsch den Buchstaben auf der Spur

Klasse 1–4 90 min

Das augusteische Zeitalter – Sachsen im Barock

Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Münzkabinett, Paraderäume

Die Frage, was Barock eigentlich ist, lässt sich mithilfe der Kunstwerke im Residenzschloss beantworten: Die Schülerinnen und Schüler lernen August den Starken und seinen Sohn als wichtigste barocke Herrscher in Sachsen kennen. Wir finden die Spuren ihres Lebens auf Münzen und Medaillen, in der Schatzkunst und in den Paraderäumen des Residenzschlusses.

OS GYM

Geschichte kulturelle Leistungen des Barock, Sachsen unter August dem Starken

Kunst Gestalten von Körper und Raum

Deutsch sprachliche Mittel des Erzählens

Klasse 7–12 240 min



Ein Tag in Dresden vor 300 Jahren

Stadtmuseum Dresden, Stadtführung, Paraderäume im Residenzschloss

Gemeinsam wollen wir eine kleine Zeitreise starten und erkunden, wer die Bewohner der barocken Stadt waren und wie sie lebten und arbeiteten. Dafür besuchen die Schülerinnen und Schüler zunächst das Stadtmuseum und machen sich mit dem Dresden um 1700 vertraut. Im Anschluss beschäftigen sie sich in kleinen Arbeitsgruppen mit den vielfältigen Handwerksberufen der damaligen Zeit. Danach erkunden wir zu Fuß das barocke Dresden und seine Stadtgrenze vor 300 Jahren und lernen die wichtigsten Gebäude kennen. Zum Schluss geht es in die rekonstruierten Paraderäume des Residenzschlusses. Hier vergleichen wir die Räume der Herrscherpaare mit den gewonnenen Erkenntnissen über das Leben der übrigen Stadtbevölkerung. Der Projekttag wird sowohl für Grundschule als auch für Oberschule bzw. Gymnasium angeboten und entsprechend an die unterschiedlichen Erfordernisse angepasst.

Beginn im Stadtmuseum Dresden, bereits ab 8 Uhr möglich. Buchungsanfragen richten Sie bitte ausschließlich an den Besucherservice.

GS OS GYM

Sachunterricht Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, Steine und steinerne Kultur in Sachsen

Geschichte kulturelle Leistungen des Barock

Klasse 1–4/7–12 240 min 6,00 EUR/Pers.



Selbst recherchiert! Das Barock-Projekt mit den Städtischen Bibliotheken

Zentralbibliothek im Kulturpalast, Paraderäume im Residenzschloss

Welche Mode gab es zur Zeit August des Starken? Wie wurde getanzt und gefeiert? Wer waren berühmte Persönlichkeiten und welche Möbel dienten der perfekten Repräsentation von Macht? In diesem Kooperationsprojekt mit den Städtischen Bibliotheken möchten wir Schüler und Schülerinnen dabei unterstützen, ihre Informations- und Recherchekompetenzen auszubauen. Dafür besuchen sie zunächst die Bibliothek. Hier erarbeiten sie selbstständig in kleinen Gruppen und mithilfe ausgewählter Literatur, welche Spezifika die historische Epoche des Barocks kennzeichnen. Anschließend bauen wir im Residenzschloss auf den gewonnenen Erkenntnissen auf und starten anhand passender Kunstobjekte eine Rätseltour im Schloss.

OS GYM

Deutsch verschiedenen Lesetechniken, Strategien der Texterschließung, Sprechen und Zuhören, Lesen und Verstehen

Geschichte Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

Kunst anwenden der Formstruktur prozesshafter Kunst

Klasse 7–8 240 min

i Der Kurs orientiert sich an der vorherigen Recherche in der Bibliothek und vertieft die Ergebnisse durch ausgewählte Kunstobjekte. Für das Recherchetraing in der Zentralbibliothek im Kulturpalast sind ebenfalls etwa zwei Stunden einzuplanen. Günstig für den Ablauf ist es, mit dem Unterricht in der Bibliothek zu beginnen und anschließend die Kunstsammlungen zu besuchen. Anmeldung im Bereich *Jugend der Städtischen Bibliotheken* unter Telefon 0351 8648-231/-254 oder E-Mail m.reinhold@bibo-dresden.de. Wir bitten Sie, nach Anmeldung in den Städtischen Bibliotheken den Projekttag auch beim Besucherservice der SKD zu buchen.



Magische Steine – von Bergkristall bis Glaskunst

Neues Grünes Gewölbe

Prunkgefäße aus Bergkristall gehörten in der Renaissance und im Barock zu den kostbarsten Kunstgegenständen. Aber auch Kunstwerke aus Glas, wie beispielsweise venezianische Netzgläser, waren hoch geschätzt. In diesem Werkstattkurs entdecken wir im Neuen Grünen Gewölbe historische Handwerkstechniken und lernen anhand verschiedener Kunstobjekte die vielseitige Kristall- und Glaskunst kennen. Abschließend gestalten die Schülerinnen und Schüler mithilfe von Diamantritzwerkzeugen kleine Gefäße oder Schalen aus Glas, können das Gelernte vertiefen und in einen gemeinsamen Austausch kommen.

OS GYM FÖS

Kunst plastisches Gestalten
Geografie Tragfähigkeit der Erde

Klasse 5–12 90 min 5,00 EUR/Pers.

Mach mal Druck! Drucktechniken kennenlernen und erleben

Kupferstich-Kabinett

Was unterscheidet einen Holzschnitt von einem Siebdruck? Was ist eine Lithografie? In diesem Werkstattkurs lernen wir in einem theoretischen Teil anhand originaler Kunstwerke verschiedene grafische Techniken und ihre Besonderheiten kennen. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit den verschiedenen Verfahren und Herstellungsprozessen auseinander und tauchen tief in die Welt der Drucktechniken ein. Im Praxisteil können sie selbst aktiv werden und eine Kaltnadelradierung anfertigen, welche im Anschluss gedruckt wird. *Anmeldung mindestens vier Wochen im Voraus. Bei einer größeren Gruppe kann die Klasse geteilt werden, wobei eine Gruppe mit der Theorie und die andere mit der Praxis beginnt.*

OS GYM

Kunst bildnerisches Problemlösen mit grafischen Gestaltungsmitteln, mehrschrittige grafische Verfahren, Kunstdetektive

Klasse 7–12 180 min 5,00 EUR/Pers.

Physik im Schloss: Optik erleben

Neues Grünes Gewölbe

Was steckt hinter all dem Glitzern und Schillern? In diesem Kurs gehen wir den Gesetzmäßigkeiten der Optik auf den Grund. Wir betrachten spektakuläre Kunstobjekte mit physikalischem Blick, erforschen warum ein Diamant funkelt und lernen die Totalreflexion kennen. Mithilfe eines Rubinglases und Perlmutt erfahren wir ein paar Geheimnisse der Optik. Abschließend können die Schülerinnen und Schüler ihren eigenen kleinen Regenbogen herstellen und mit nach Hause nehmen. Dieser Kurs richtet sich an Klassen, die gerade mit der Optik beginnen und will Lust auf mehr Physik machen.

OS GYM

Physik Licht und seine Eigenschaften

Klasse 6–7 120 min

Physik im Schloss: Mechanik verstehen

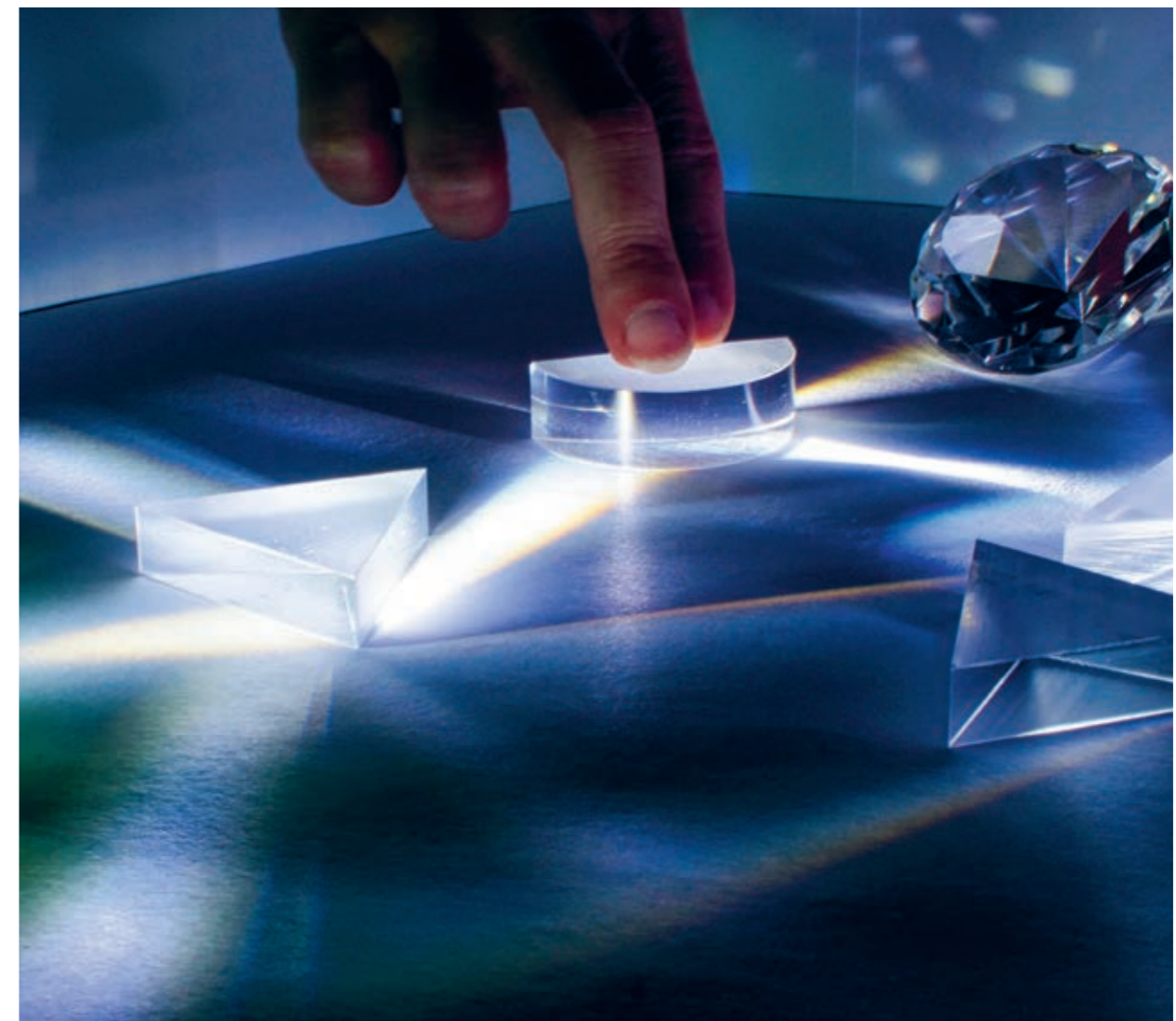
Rüstkammer

Was passiert zwischen Lanze und Harnisch? Woher kommen Impuls und Energie, wo gehen sie hin? In diesem Kurs gehen wir den Gesetzmäßigkeiten der Mechanik auf den Grund. Kraft, Druck, Impuls und Energie sind für viele Schülerinnen und Schüler nur schwer auseinanderzuhalten. Dieser Kurs bietet am Beispiel höfischer Ritterturniere einen didaktischen Zugang. Belagerungsmaschinen der Sammlung geben zudem einen Einblick in Form und Funktion von Winden und Seilzügen. Abschließend dürfen die Schülerinnen und Schüler beim Flaschenzug-Tauziehen gegeneinander antreten und ihre eignen Kräfte entdecken.

OS GYM

Kunst Herausforderung Material und Technik
Physik Kräfte, Bewegungsgesetze

Klasse 7–9 90 min



FÜR BLINDE & SEHBEHINDERTE

Kunst – begreifen, verstehen, entdecken

Kupferstich-Kabinett

Im Kupferstich-Kabinett wird der Kupferstich *Der runde Turm* von Giovanni Battista Piranesi aus dem Jahr 1761 aufbewahrt. Die fantastische Architektur und die unheimliche Stimmung der dargestellten Kellergewölbe sind nun auch für sehbehinderte Schülerinnen und Schüler erfahrbar. Ein 3D-Tastmodell und starke Farbkontraste ermöglichen es Personen mit eingeschränktem Sehvermögen, unterschiedliche Bereiche des Modells besser zu erkennen.

GS OS GYM FÖS

Kunst anwenden grafischer Gestaltungsmittel im Spannungsfeld von Fläche und Raum

Klasse 1–12 120 min

Darüber hinaus hält das Residenzschloss weitere Angebote für sehbehinderte Besucher bereit:

- Schlossmodell
- Blindenbegleitbücher für die Ausstellungen mit taktilen Grundrissen
- Audiodeskriptive Guides

i Veranstaltungen für Blinde und Sehbehinderte sind in allen Museen der SKD frei buchbar. Ansprechpartnerin ist Ramona Nietzold: ramona.nietzold@skd.museum.



FREMSPRACHEN IM MUSEUM

Arbeitsmaterialien

Zusammen mit dem Institut für Germanistik an der Universität Jan Evangelista Purkyně in Ústí nad Labem wurden Arbeitsmaterialien für Schülerinnen und Schüler entwickelt:

- **Kartenset Ja, Nein, Vielleicht** – thematisiert spielerisch die Regeln für den Museumsbesuch und eignet sich für alle Schülerinnen und Schüler, die Deutsch als Fremdsprache lernen.
- **Moc a Móda s trantem – Ein Rundgang in tschechischer Sprache** durch die Ausstellung für Schülerinnen und Schüler, der zum Entdecken der Kunstobjekte, aber auch der deutschen Sprache einlädt

NEU IM RESIDENZSCHLOSS

Ab Herbst 2023 findet die international bedeutende Privatsammlung von Erika und Rolf Hoffmann als Schenkung im Residenzschloss ihre feste Ausstellung. Sie vereint rund 1.200 Werke aus Malerei, Fotografie, Zeichnung, Skulptur, Installation, Film- und Videokunst. Vertreten sind u. a. Jean-Michel Basquiat, Monica Bonvicini, Marcel Broodthaers, Miriam Cahn, Tracey Emin, Isa Genzken, Félix González-Torres, Roni Horn, On Kawara, William Kentridge, Julie Mehretu, François Morellet, Sarah Morris, Bruce Nauman, Ernesto Neto, Hermann Nitsch, Albert Oehlen, Sigmar Polke, Arnulf Rainer, Ad Reinhardt, Pipilotti Rist, Thomas Ruff, Anri Sala, Frank Stella, Hiroshi Sugimoto, Wolfgang Tillmans, Cy Twombly und Andy Warhol.



SONDERAUSSTELLUNGEN

Zu allen kommenden Sonderausstellungen werden auch Vermittlungsformate angeboten. Dazu gibt es aktuelle Informationen unter: www.skd.museum/vermittlung

Pest, Cholera und Corona – Epidemien gestern und heute

bis 1.4.2024

Münzkabinett

Epidemien haben die Menschheit zu allen Zeiten vor Herausforderungen gestellt, aber auch gesellschaftlichen Wandel und medizinischen Fortschritt angestoßen. Anhand von Münzen und Medaillen sollen die Epidemien der Vergangenheit und Gegenwart im Hinblick auf die Wahrnehmung durch ihre Zeitgenoss*innen, deren Ängsten und Hoffnungen beleuchtet werden. Die Ausstellung spannt einen Bogen zwischen der *Antoninischen Pest* (165–180 n. Chr.) und der Corona-Pandemie (ab 2019) mit einem besonderen Schwerpunkt auf den Pestmedaillen und Pesttalern der Frühen Neuzeit.

Ferne, so nah. Künstler, Künstlerinnen und ihre Reisen

8.7.–8.10.2023

Kupferstich-Kabinett

Was machen Künstler*innen eigentlich, wenn sie auf Reisen gehen? Die Ausstellung *Connecting worlds. Künstler & Reisen* lädt ein, sich in andere Zeiten und Länder mitnehmen zu lassen. Sie erzählt in drei Kapiteln von den Begegnungen, Erfahrungen und Herausforderungen von Künstlern und Künstlerinnen, die sich auf den Weg gemacht haben, der über Jahrhunderte ungebrochenen Italiensehnsucht, aber auch von der Freude am sächsischen Hof, Neues zu entdecken.

Künstlerpostkarten in Europa. Von den 1960er-Jahren bis heute

9.11.2023–28.1.2024

Kupferstich-Kabinett

Seit den 1960er-Jahren war die Postkarte in der internationalen Kunstszene ein wichtiges und viel verbreitetes Medium. Kostengünstig und in hoher Auflage produzierbar, erreichte sie mit ihrer Mischung aus Bild und Text ein großes Publikum. Zugleich kann sie ein originalgrafisches Kunstwerk sein, das in Museumssammlungen Einzug gehalten hat. Seit der Nutzung von Smartphone und sozialen Medien hat die Künstlerpostkarte einen schweren Stand, verschwunden ist sie aber bis heute nicht. Die Ausstellung zeigt rund 300 Künstlerpostkarten aus einer englischen Privatsammlung, ergänzt um weitere Arbeiten aus den Beständen des Kupferstich-Kabinetts und des Archivs der Avantgarden.



LERNORT ALBERTINUM





Albertinum

**KUNST VON DER ROMANTIK
BIS ZUR GEGENWART
GERHARD RICHTER ARCHIV**

Tzschirnerplatz 2, 01067 Dresden
Besuchereingänge Brühlsche Terrasse,
Georg-Treu-Platz (barrierefrei)
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Das Albertinum präsentiert Kunstwerke von der Romantik bis zur Gegenwart. Die Besonderheit, dass sich Malerei, Skulptur, Installation, Fotografie und Film in der Sammlungspräsentation begegnen, macht die verschiedenen Kunstformen und ihre Themen vom 18. Jahrhundert bis heute auf anschauliche Weise erfahrbar. Die Angebote des Albertinum für Schulklassen greifen nicht nur thematische Schwerpunkte der Sammlung auf. Anhand der Kunstwerke kommen wir ins Gespräch über aktuelle Fragestellungen unserer Zeit. Wir möchten vermitteln, dass Kunst schon immer ein Spiegel der Gesellschaft war. Durch die kritische Auseinandersetzung mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft möchten wir neue Perspektiven ermöglichen. In den zweistündigen Kursen erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Sammlung, setzen sich unter einem ausgewählten Aspekt mit den Kunstwerken auseinander und können das Erlebte in Praxisaufgaben reflektieren und vertiefen.

Unsere Vermittlungsmethoden umfassen die individuelle und dialogische Kunstrezeption vor dem Objekt, Partizipation, Interaktion, Alltagsrelevanz, Gegenwartsbezug, sowie künstlerisch-praktisches Arbeiten. Neben der Vermittlung zeitgeschichtlicher Kontexte zu den Kunstwerken steht besonders das gemeinsame Erleben von Kunst im Mittelpunkt der Angebote. In der Kursreihe *Naturwissenschaft trifft Kunst* erforschen die Schüler*innen Museum und Kunstwerke aus naturwissenschaftlicher Sicht. Weitere Angebote mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt bieten der Lernort Mathematisch-Physikalischer Salon (ab S. 38) und der Lernort Residenzschloss (S. 21) an. Angebote zu unseren aktuellen Sonderausstellungen finden Sie auf unserer Internetseite.

Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir ermöglichen gern ihr Wunschthema.

KURSE

ALBERTINUM ÜBERBLICK

Albertinum-Überblick

Die Schülerinnen und Schüler lernen das Albertinum kennen und erhalten bei einem dialogischen und interaktiven Rundgang Einblick in die Welt von Skulpturen, Gemälden und Installationen aus der Zeit von 1800 bis heute. **Optional er Praxisteil:** Auf den Ausstellungsbesuch aufbauend kann ein einstündiger Workshop im Atelier dazu gebucht werden. In Gruppen wird gemeinsam ein Minimagazin (Zine) zum Mitnehmen gestaltet, um die Eindrücke vom Museumsbesuch kreativ zu verarbeiten. (Materialkosten: 2,00 Euro/Person)

OS GYM

Kunst Romantik, Impressionismus, Realismus, Expressionismus, Neue Sachlichkeit, Gegenwarts-kunst, Skulptur, künstlerisches Tagebuch, Schriftgestaltung, grafische Gestaltungsmittel

Klasse 8–12 60/120 min

Albertinum-Tour 1: Spurensuche

Wir werden zu Museumsdetektiv*innen und helfen den geheimnisvollen Fall eines verschwundenen Gemäldes aufzuklären. In einem abwechslungsreichen Rundgang mit spannenden Rätseln und Geschichten lernen die Schülerinnen und Schüler auf spielerische Art und Weise das Albertinum als Kunstmuseum der Moderne mit Gemälden und Skulpturen von der Romantik bis zur Gegenwart kennen und erleben, wie vielfältig Kunst sein kann. Im Praxisteil arbeiten wir mit Ölkreiden auf Papier und erfüllen damit den Skulpturen des Albertinum einen Wunsch.

GS

Kunst Möglichkeiten zur Kunstbegegnung innerhalb regionaler Ausstellungen, spielerische Aktionsmethoden für die Kunstrezeption in allen Lernbereichen
Deutsch erzählen, einander zuhören, die eigene Meinung äußern und begründen
Sachunterricht Landeshauptstadt Dresden: Kunst und Kultur

Klasse 1–4 120 min

Albertinum-Tour 2: Was ist Kunst?

Was ist eigentlich Kunst? Auf der Tour quer durch das Albertinum entdecken wir die Sammlung von der Romantik bis zur Gegenwart und setzen uns mit verschiedenen Kunstwerken auseinander. Vielfältige Vermittlungsmethoden wie kreatives Schreiben oder Schlagwortsammlung helfen bei der Annäherung an die Kunstwerke. Im Praxisteil wird die Frage, was Kunst ist, mit einer eigenen künstlerischen Arbeit beantwortet.

OS GYM

Kunst Auseinandersetzung mit der Formensprache künstlerischer Werke, Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien
Deutsch gestaltendes Schreiben, eine Geschichte zu Kunstwerken schreiben

Klasse 5–6 120 min

Albertinum-Tour 3: Peer to Peer

Gemälde, Skulpturen, Installationen, Fotografien – welche Kunstgattungen gibt es im Albertinum zu entdecken? Welche Aufgaben hat ein Museum? Wie werden die Kunstwerke ausgestellt? In Kleingruppen suchen sich die Schülerinnen und Schüler ein Kunstwerk des Albertinum selbst aus. Mithilfe von Materialsets, die praktische Aufgaben und Kurztexte enthalten, bereiten sich die Schülerinnen und Schüler darauf vor, sich gegenseitig die gewählten Kunstwerke vorzustellen. So entsteht am Ende ein gemeinsamer Museumsrundgang von Schüler*innen für Schüler*innen.

OS GYM

Kunst Kennenlernen des Museums, sich zu ausgewählten Ausstellungsobjekten positionieren

Klasse 7–12 120 min

MENSCH

Gesichtsausdruck

So vielfältig unsere Empfindungen sind, so vielgestaltig spiegeln sich diese in Gesicht, Körperhaltung und Gesten wieder. Im Kurs nähern wir uns Kunstwerken durch performative und künstlerisch-praktische Aufgaben an und überlegen, mit welchen Mitteln Künstlerinnen und Künstler Empfindungen und Stimmungen in ihren Werken transportieren. Im Praxisteil gestalten wir ein eigenes Porträt.

GS OS GYM

Kunst Natur und Kunst, Porträt, Darstellung von Emotionen

Deutsch Sprechen und Zuhören, für sich und andere schreiben

Ethik persönliche Eigenschaften und Gefühle

Klasse 1–6 120 min

Bildnis – Porträt – Selfie

Was ist ein Porträt? Wessen Bild wird dabei in welcher Form zum Bildnis? Welche Bilder kreieren Menschen von sich selbst und von anderen Menschen? Weshalb und mit welcher Wirkung? Wer wird nicht repräsentiert? Diesen Fragen nähern wir uns anhand ausgewählter Porträts von der Romantik bis zur Gegenwart und suchen gemeinsam nach Antworten. In Bezug zur aktuellen Lebenswelt reflektieren wir, wie wir *Porträt* heute verstehen und mit welchen (digitalen) Mitteln sie entstehen. In der Praxis nutzen wir das eigene Smartphone als Werkzeug zur Bildproduktion.

OS GYM

Kunst kritisches Hinterfragen von Kunst, Bildnistraditionen und -konventionen

Deutsch Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, Hashtagbildung

Geschichte Entdecken von zeittypischen Bedingungen, Reflektieren der historischen Zusammenhänge vor dem Hintergrund der Bedeutung für die eigene Lebenswelt

Ethik Diskursfähigkeit, Menschenbilder, Transkulturalität, diskriminierungskritisch Denken

Klasse 8–12 120 min



LANDSCHAFT & NATUR

Waldspaziergang

Spaziergänge durch die Natur können auch im Museum beginnen: den Wald mit allen Sinnen wahrnehmen, seine Geheimnisse erkunden, Tiere aufspüren, Licht und Farben bestaunen. Wir begegnen dem Wald in vielerlei Form und denken dabei auch darüber nach, was die Kunstwerke uns über den Umgang mit Wald und Natur heute erzählen.

GS FÖS

Kunst Natur und Kunst, Gestalten auf der Fläche

Deutsch Sprechen und Zuhören, Reflexion über Sprache

Sachunterricht Begegnung mit Pflanzen und Tieren, Achten der Natur und der Umwelt, Jahreszeiten

Klasse 1–4 120 min

Stilleben

Gemeinsam lernen wir das Bildgenre des Stillebens mit seinen Eigenschaften und Merkmalen anhand der Gemälde von Claude Monet, Pablo Picasso, Paula Modersohn-Becker und anderen Künstlerinnen und Künstlern kennen. Wir erforschen die Wirkung von Farben, die Rolle des Lichtes und was uns die Bildgegenstände durch ihre Anordnung über das Bild verraten. Zum Abschluss werden die Entdeckungen in eigenen collagierten Stilleben fixiert.

GS OS GYM

Kunst Wirkungen von Farben und Formen, Collage

Deutsch Sprechen und Zuhören

Sachunterricht Erscheinungen der Natur, Begegnung mit Phänomenen der unbelebten Natur

Klasse 3–6 120 min

Romantik: der Natur auf der Spur

Wir erkunden die Bildwelten der Romantik mit all unseren Sinnen. Dabei setzen wir uns nicht nur mit Landschaft und Natur auseinander, sondern auch mit Gefühlen. Welche Landschaften haben die Künstlerinnen und Künstler eigentlich gemalt? Welche Farben und Tageszeiten erkennen wir? Wie fühlen wir uns beim Betrachten der Bilder? Warum ist das so? Diesen Fragen nähern wir uns durch Zeichnen, Schreiben und Erzählen. Im Praxisteil dürfen eigene Landschaften erfunden und auf Transparentpapier zum Leuchten gebracht werden.

GS

Kunst Farben, Formen und Licht als Träger von Stimmungen und Gefühlen, Natur und Kunst, Gestalten mit Papier

Deutsch Sprechen und Zuhören, Lesen, assoziatives Schreiben

Sachunterricht Natur, Begegnung mit Pflanzen und Tieren, Farben der Natur

Klasse 1–4 120 min

Romantik: Märchen und Geschichten

Wir gehen auf Fantasiereise und überlegen, welche Märchen und Geschichten uns zu den Kunstwerken einfallen. Gemeinsam erzählen wir ein Märchen von Hans Christian Andersen nach, z. B. *Die kleine Meerjungfrau* oder *Des Kaisers neue Kleider*. Anschließend erfinden die Kinder eigene Geschichten zu Gemälden ihrer Wahl und gestalten im Praxisteil Figurenbilder, mit denen sie ihre Geschichte zum Leben erwecken.

GS FÖS

Deutsch Lesemotivation, Nacherzählen, Märchen/ Erzählungen/Sagen usw., Sprechen und Zuhören

Kunst Bildgeschichten, szenisches Spiel, Figurentheater

Klasse 1–4 120 min

Romantik: Natur und Symbol

Warum werden Landschaftsdarstellungen zu einem der beliebtesten Bildmotive der Romantik? Welche Symbole verstecken sich in den scheinbar realistischen Naturdarstellungen? Was erfahren wir dadurch über Politik, Religion und Emotionen? Inspiriert von romantischer Lyrik stellen wir historische Zusammenhänge her und finden Zugang zum Zeitgeist der Romantik. Im praktischen Teil entsteht eine Pop-up-Karte, deren Elemente sich an den Bildkompositionen der betrachteten Werke orientieren.

OS GYM

Kunst Romantik, Naturerlebnis und Landschaft, Faszination des Raumes, Gestalten auf der Fläche

Deutsch Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, Natur im Spiegel der Lyrik

Geschichte Europa im 19. Jahrhundert (Napoleonische Befreiungskriege und Restauration, beginnende Industrialisierung), Vorstellungen von Einheit und Freiheit, Nationalismus

Klasse 7–12 120 min

GESCHICHTE & GESELLSCHAFT

Kunstdebatte – zeitgenössische Kunst im Fokus

Wir kommen über Kunst, Kunstschaffende und das Kunstbusiness ins Gespräch und befragen ausgewählte Positionen zeitgenössischer Kunst. Dabei sollen die Schülerinnen und Schüler motiviert werden, durch das Einnehmen verschiedener Sichtweisen und Standpunkte Zugänge zu zeitgenössischer Kunst zu entwickeln. In einer selbst inszenierten Kunstdebatte treffen verschiedene Sichtweisen über Kunst aufeinander und werden verhandelt.

OS GYM

Kunst Gegenwartskunst, Zugänge zu Kunst entwickeln

Deutsch Gestalten einer Debatte

Ethik Diskursfähigkeit, Argumentieren

Klasse 8–12 120 min



Neue Sachlichkeit – kritischer Realismus für eine gerechtere Gesellschaft

Schonungslos realistisch und mit kühler Distanz rückten die Künstler*innen der Neuen Sachlichkeit die wirtschaftlich desaströse Situation der Weimarer Republik in den Mittelpunkt ihrer Gemälde. Die Schülerinnen und Schüler lernen Künstler wie Otto Dix, Wilhelm Lachnit oder Hans Grundig kennen, setzen sich anhand der Bilder mit der Zeit der 1920er-Jahre auseinander und überlegen, welche Themen von damals auch heute noch aktuell sind. Dabei spielt auch die Lasur- bzw. Schichtenmalerei eine wichtige Rolle, welche diese Künstler für ihre sozialkritischen Themen wählten.

Optionaler Praxisteil: Im Anschluss an den Ausstellungsbesuch oder als zweiter Termin kann ein zweistündiger Werkstattkurs zur Lasurmalerie (S. 33) dazugebucht werden. (Materialkosten: 2,00 Euro/Person)

OS GYM

Kunst Neue Sachlichkeit, Porträt

Deutsch Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

Geschichte die Goldenen Zwanziger, Folgen und Veränderungen der Lebens- und Arbeitsbedingungen durch die Industrialisierung und Weltwirtschaftskrise

Ethik auf der Suche nach Sinn und Orientierung, Krisensituationen

Klasse 8–12 60 min

Krieg und Frieden – Überlegungen zum Triptychon *Der Krieg* von Otto Dix

Das Triptychon *Der Krieg* von Otto Dix zeigt schockierend realistische Darstellungen von Verwundeten und Toten in den Schützengräben des Ersten Weltkrieges aus der Sicht von Otto Dix, der damit seine eigenen Kriegserfahrungen verarbeitete. Das Kunstwerk bietet nicht nur Anlass, über den Ersten Weltkrieg zu sprechen. Schon vor dem Angriff auf die Ukraine kommen beim Betrachten unweigerlich Gedanken, Sorgen und Ängste auf. Der Kurs bietet zu Beginn die Möglichkeit, über das Thema Krieg zu sprechen. Wir betrachten anschließend Kunstwerke verschiedener Künstlerinnen und Künstler, die Krieg und dessen Folgen zu verschiedenen Zeiten reflektieren. Von abstrakten Werken ausgehend setzen wir uns schrittweise mit immer konkreteren Darstellungen auseinander. Dies dient der Vorbereitung auf die hyperrealistischen Szenen des Kriegstriptychons, das wir uns gemeinsam erschließen. Ein wichtiger Fokus liegt zum Abschluss darauf, was wir gegen Krieg und für Frieden tun können.

OS GYM

Geschichte Erster Weltkrieg, Herausforderung *Frieden* – die Suche nach dauerhaft friedlichem Zusammenleben

Ethik sich zum Krieg positionieren

Klasse 8–12 120 min



FARBE, FORM, KOMPOSITION

Expressionismus

1905 gründete sich die Künstlergruppe Brücke in Dresden, deren ausdrucksstarke Gemälde die Kunstwelt erschütterten und schließlich nachhaltig veränderten. Im Kurs erleben wir neben den Werken der Brücke-Künstler auch die farbintensiven Kompositionen von Carl Hesse oder Oskar Kokoschka. Wir setzen uns mit der expressionistischen Farben- und Formensprache auseinander und verfremden ein selbst gewähltes Gemälde der Romantik im expressionistischen Stil.

OS GYM

Kunst Klassische Moderne, Expressionismus, Skizzieren, Abstraktionsprozesse, Bildverfremdung

Deutsch Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, assoziative Schreibmethoden, Diskursfähigkeit

Geschichte Deutsches Kaiserreich, Reformbewegungen

Klasse 8–12 120 min

Gerhard Richter – vom Fotorealismus zur Abstraktion

Im Albertinum sind zwei der Ausstellungsräume dem Künstler Gerhard Richter gewidmet. Angepasst an die jeweilige Klassenstufe erkunden wir verschiedene Aspekte des vielfältigen Werkes des Künstlers, welches sich zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion bewegt und immer aufs Neue Phänomene der Wahrnehmung thematisiert: Wie wirken Farben? Welchen Wahrheitsgehalt haben Bilder? Im Praxisteil erproben wir eine der Maltechniken von Gerhard Richter und gestalten ein Bild mit der Rakel.

GS OS GYM

Kunst Farbe und Form, Bild und Abbild, Farbwirkung, aleatorische Verfahren, Abstraktionsprozesse

Deutsch Sprechen und Zuhören, Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

Klasse 1–12 120 min

Klangbilder

Komposition, Rhythmus, Motiv – zwischen Kunst und Musik gibt es zahlreiche Verbindungen, die auch im Museum sichtbar werden. Beim Betrachten verschiedener Kunstwerke überlegen wir, mit welchen gestalterischen Mitteln bildende Kunst arbeitet und ob diese sich in der Musik wiederfinden. Wie könnte man mit Klängen Bilder beschreiben und andersherum? Im Praxisteil entsteht eine Klangcollage zu einem Kunstwerk mithilfe des eigenen Smartphones.

OS GYM

Kunst bildnerisches Problemlösen im Zusammenwirken von Räumen und Klängen

Musik musikalische Gestaltungsmittel, Komponieren und Improvisieren, Klangexperimente, Musik im Zusammenwirken mit anderen Künsten

Deutsch genaues Beschreiben von Sinneseindrücken

Klasse 8–12 120 min

Zeitreise Skulptur

Angepasst an die jeweilige Klassenstufe lernen die Schülerinnen und Schüler die Besonderheiten von Skulptur und Plastik anhand plastischer Werke kennen. Sie setzen sich mit den Möglichkeiten verschiedener Gestaltungsmittel wie Material, Volumen, Fläche und Raum sowie Licht und Schatten auseinander und entdecken dabei Kunstwerke vom Klassizismus bis zur Gegenwart.

Optional Praxisteil: Im Anschluss an den Ausstellungsbesuch oder an einem zweiten Termin kann der Werkstattkurs Bildhauerei (S. 33) dazugebucht werden. (Materialkosten 2,00 Euro/Person)

GS OS GYM

Kunst Gestalten von Körper und Raum, bildnerisches Problemlösen beim Gestalten plastischer Werke

Deutsch Sprechen über Kunst, die eigene Meinung äußern und begründen

Klasse 1–12 60/120/180 min

WERKSTATT

Werkstattkurs Bildhauerei

Am Beispiel eines ausgewählten Werkes der Skulpturenhalle setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit den Möglichkeiten plastischer Gestaltungsmittel auseinander. Im Atelier erproben sie sich im klassischen figürlichen Modellieren und vollziehen dabei den Prozess vom Entwurf bis zum fertigen Objekt mit einfachen Mitteln nach.

GS OS GYM

Kunst Gestalten von Körper und Raum, bildnerisches Problemlösen beim Gestalten plastischer Werke, Fläche und Raum

Klasse 1–12 90 min



Werkstattkurs Rakeln

Bei einem kurzen Ausstellungsbesuch lernen die Schülerinnen und Schüler die abstrakten *Rakelbilder* von Gerhard Richter kennen, die nicht mit einem Pinsel, sondern mit einer sogenannten Rakel entstanden. Anschließend probieren sie diese Technik im Atelier selbst aus. Es entstehen farbintensive Gemälde, die wir nach dem Trocknen an die Schule schicken. Vorkenntnisse in Malerei sind nicht notwendig.

GS OS GYM

Kunst aleatorische Verfahren, Zufallstechniken

Klasse 1–12 90 min

Werkstattkurs Lasurmalerei

Am Beispiel des *Familienbildnis* von Otto Dix lernen die Schülerinnen und Schüler die Besonderheiten der Lasurtechnik bzw. Schichtmalerei kennen, die Otto Dix für seine Gemälde von den Alten Meistern übernahm. Im Atelier stellen sie eine eigene Studie in Lasurmalerei mit Temperafarben und Schellack her.

OS GYM

Kunst Gestalten auf der Fläche, bildnerisches Problemlösen durch unterschiedliche Verfahrensweisen und Experimente im Umgang mit Farbe, Farbauftrag und Farbgründen

Klasse 8–12 120 min

KURSE

NATURWISSENSCHAFT TRIFFT KUNST

Farbe – Licht – Kunst

Ohne Licht sehen wir keine Farben und keine Kunstwerke. Doch wie viel und welche Art von Licht brauchen Kunstwerke im Museum und ab wann schadet Licht den Gemälden und Skulpturen? Im Kurs beschäftigen wir uns mit den physikalischen Grundlagen des Lichtes und den vielfältigen Aspekten des Einsatzes von Licht im Museum. Dabei lernen wir Beleuchtungskonzepte und Lichtschutzvorrichtungen kennen und erfahren, wie sich dadurch die Wahrnehmung eines Kunstwerkes verändern kann. Im praktischen Teil experimentieren wir mit Licht- und Lichtfarbmischung, um Kunst zu inszenieren und gestalten ein Light-Graffiti.

OS GYM

Kunst Gestalten des Prozesses, Verbindung Kunst und Naturwissenschaft

Physik Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Welleneigenschaften des Lichts

Deutsch Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

Klasse 8–12 180 min

Ein neues Gemälde für das Albertinum

Was passiert eigentlich hinter den Kulissen, wenn ein neues Gemälde ins Albertinum kommt? Was muss beim Transport, dem Raumklima oder dem Einfluss der Besucherinnen und Besucher beachtet werden? Wir gehen den Fragen zur Sicherheit eines Kunstwerkes aus physikalischer Sicht auf die Spur und beschäftigen uns mit dem Zusammenhang von Wärmetransport und Luftfeuchtigkeit in Ausstellungsräumen.

OS GYM

Kunst Verbindung Kunst und Naturwissenschaft

Physik Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 8–12 180 min

Lernort Albertinum goes Alte Meister: Kunst bewahren

Während eines Rundganges in der Gemäldegalerie Alte Meister analysieren wir verschiedene Aspekte der präventiven Konservierung wie Lichtschutz und Klimatisierung. Empfindliche Gemäldebestandteile und Pigmente sowie deren Veränderungen werden exemplarisch betrachtet. Im praktischen Teil im Albertinum stellen wir zwei der zuvor thematisierten historischen Pigmente her.

Hinweis Der Kurs beginnt in der Gemäldegalerie Alte Meister. Wir spazieren anschließend gemeinsam zum Albertinum, wo der Praxisteil stattfindet.

OS GYM

Kunst Farbexperimente

Chemie Salze, organische Stoffe, Farbstoffchemie

Physik Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 9–12 180 min

Den Kunstwerken analytisch auf der Spur

Wie kann man eine unbekannte Malstudie bestimmten Künstler*innen und einer Epoche zuordnen? Mit chemischen und physikalischen Untersuchungsmethoden nähern wir uns analytisch einer Kopie eines Gemäldes von Otto Dix. Wir studieren die besondere Malweise des Künstlers und recherchieren zu Pigmenten und Malgründen. Zwei Experimentierstationen laden dazu ein, Pigmentproben der Malstudie chemisch zu identifizieren und sie durch verschiedene Strahlungsarten (IR und UV) zu untersuchen.

OS GYM

Kunst Gestalten auf der Fläche

Chemie qualitativer Nachweis von Ionen, Chemie der Nebengruppenelemente, Komplexchemie, moderne Analyseverfahren, Farbstoffchemie

Physik Licht als Strahl und Welle

Klasse 10–12 180 min



Revolutionary Romances. Transkulturelle Kunstgeschichten in der DDR

4.11.2023–2.6.2024

Die Ausstellung beschäftigt sich mit den künstlerischen und politischen Verflechtungen zwischen Ländern des Globalen Südens (z. B. Chile, Vietnam, Kuba, Mosambik) und der ehemaligen DDR.

Erst seit Kurzem wird der sogenannte Kulturaustausch und seine politische Relevanz erforscht. Die Werke der Ausstellung zeigen, welchen Blick Künstler*innen wie Mankeu Mahumana, Margarita Pellegrin und Lea Grundig auf die historischen politischen Ereignisse einnahmen und wie sie sich über Grenzen hinweg miteinander solidarisierten.

Die Kunstwerke der Ausstellung verweisen auch auf bis heute anhaltende gesellschaftliche Herausforderungen. Beispielsweise zeigen sie den Widerspruch auf, der zwischen dem von der DDR propagierten Antirassismus und der *Völkerfreundschaft* und den realen Alltagserfahrungen von Migrant*innen in der DDR bestand.

In den Kursen für Schulklassen arbeiten wir mit Methoden, die einen mehrperspektivischen Zugang zu den Ausstellungsthemen eröffnen. Praktisch arbeiten wir u. a. mit grafischen und performativen künstlerischen Techniken.



KURSE

Utopie und Realität: Kunst und Sozialismus

Anhand der Kunstwerke setzten wir uns mit den Widersprüchen zwischen sozialistischen Idealen und der Alltagsrealität im Sozialismus der DDR auseinander. Dabei schlagen wir eine Brücke zur Lebenswelt der Jugendlichen, indem wir an einen TikTok-Trend anknüpfen und dieses Prinzip in ein Spiel übertragen. In Gruppen setzen sich die Klassen mit Kunstwerken und Künstler*innen unterschiedlicher Herkunft auseinander und lernen neue Perspektiven auf die Geschichte der DDR kennen. Die Schülerinnen und Schüler lernen so verschiedene Perspektiven auf den Sozialismus kennen und diese in Bezug zum Leben in einer Demokratie zu setzen. Im abschließenden Praxisteil gestaltet die Klasse eine gemeinsame Wandinstallation mit unterschiedlichen zweidimensionalen künstlerischen Mitteln.

OS GYM

Kunst Gestalten des Prozesses: Erweiterungen des Kunstbegriffs, aktuelle gesellschaftliche Themen; Anwenden grafischer Gestaltungsmittel: Verbindung von Wort – Text – Bild

Geschichte Alltag in Ost und West, Anspruch und Wirklichkeit in der DDR, Formen von Geschichtskultur und Identitätsbildung, Migration und Integration

Ethik Positionierung zu ausgewählten Utopien (DDR-Sozialismus), Ethik in einer pluralen Gesellschaft, lokales und globales Zusammenleben, Recht und Gerechtigkeit, Medien und die Macht der Bilder

Gemeinschaftskunde Gestalten einer idealen politischen Ordnung (utopische Ansätze), internationale Politik in einer globalisierten Welt

Überfachliche Lernziele Reflexions- und Diskursfähigkeit, Werteorientierung, soziale Gerechtigkeit, Mehrperspektivität, Interdisziplinarität, Empathie und Perspektivwechsel

Klasse 9–12 120 min



Welche Solidarität? – Unbedingte Solidarität!

Solidarität ist ein Begriff mit historischer Bedeutung, der bis heute aktuell und im ständigen Wandel ist. Doch was könnte es bedeuten, ohne Bedingungen solidarisch miteinander zu sein? Anhand von Kunstwerken und den Biografien von Künstler*innen lernen die Schülerinnen und Schüler den Solidaritätsbegriff in der DDR kritisch zu betrachten und diesen auf ihren Lebensalltag zu beziehen. Dabei behandeln wir Themen wie (Mehrfach-)Diskriminierung und Widerstand und wie diese in Zusammenhang mit dem Begriff der Solidarität stehen. Im Praxisteil überlegen wir, was Solidarität für uns heute bedeutet und lassen diese Ideen mit performativen und grafischen Methoden lebendig werden.

OS GYM

Kunst Gestalten des Prozesses: Bilder nachstellen, Performance, Gestalten auf der Fläche: Gestaltungsmittel von Kommunikationsmedien, bildnerisches Problemlösen (Symbole, Zeichen, Gesten, Wort, Bild)

Ethik Fragen an die Welt: Infragestellen vertrauter Bedingungen, der Mensch in der Gemeinschaft und seine Verantwortung für den Mitmenschen (gesellschaftliche Vielfalt, Urteil und Vorurteil), Ich werde erwachsen: Werte und Ziele vertreten

Gemeinschaftskunde Leben in der Gesellschaft: Zusammenleben in der Gesellschaft (beurteilen, eigene Lebensvorstellungen)

Überfachliche Lernziele Reflexions- und Diskursfähigkeit, Sozialkompetenz, Werteorientierung, Medienbildung

Klasse 5–8 120 min

Traumschiffe und Grenzkontrollen: Reisen in der DDR und heute

Menschen begeben sich aus unterschiedlichen Gründen auf Reisen: um etwas Neues kennenzulernen, um zu arbeiten, aber auch auf der Suche nach Schutz. Durch die Kunstwerke der Ausstellung lernen die Kinder vielfältige Perspektiven auf das Thema Reisen kennen. Gemeinsam reisen wir durch Kuba, die ehemalige DDR, Vietnam und weitere Länder. Was können wir von Künstler*innen und ihren Reisen lernen? Im praktischen Teil gestalten wir dann ein künstlerisches Reisetagebuch, das von unseren Eindrücken erzählt.

GS

Kunst flächiges Gestalten: Schrift als bildnerisches Gestaltungsmittel, elementare Prinzipien des Bildaufbaus

Sachunterricht zusammen leben und lernen: Begegnung mit kultureller Vielfalt

Ethik Ich im Wir: Bedeutung der Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Menschen, Positionierung zu Erfahrungen und Vorstellungen von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit, Wir in der Welt

Deutsch Schriftspracherwerb, für sich und andere schreiben: Gestalten von Texten, freies Lesen und Schreiben; Wörter, Sprache und Schrift in unterschiedlichen Sprachen

Überfachliche Lernziele Kommunikationsfähigkeit, ästhetisches Empfinden, Mehrperspektivität, Werteorientierung

Klasse 1–4 120 min



LERNORT MATHEMATISCH- PHYSIKALISCHER SALON



LERNORT
MPS

LERNORT
SEMPERBAU

ANGEBOTE IN
WEITEREN MUSEEN
DER SKD

ANGEBOTE
IN UND FÜR
SACHSEN

FORTBILDUNGEN
PREISE
BUCHUNG

Mathematisch-Physikalischer Salon

ZWINGER

01067 Dresden
Besuchereingänge Sophienstraße,
Theaterplatz und Ostra-Allee
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Aufgrund der aktuellen Baumaßnahmen im Zwingerhof ist ein stufenloser Zugang nur über das Kronentor möglich.

Der Mathematisch-Physikalische Salon wurde 1728 unter August dem Starken gegründet und ist bis heute eines der weltweit bedeutendsten Museen historischer wissenschaftlicher Instrumente. Das älteste Museum im Dresdner Zwinger zeigt, wie man bereits Jahrhunderte lang die Welt vermaß: Zu sehen und zu erleben sind erlesene Globen, Uhren, Automaten, Brennspiegel, Fernrohre und andere wissenschaftliche Instrumente, die nicht nur durch ihre Funktion, sondern auch durch ihre Schönheit begeistern. Die sächsischen Kurfürsten sammelten *Hightech* ihrer Zeit und vereinten sie im Mathematisch-Physikalischen Salon. Heute rückt die Sammlungspräsentation im Zwinger vor allem einzelne Stücke ins Zentrum, die zeigen, wie wir begonnen haben, unsere Welt zu verstehen: Die Entwicklung der Uhr von der Frühen Neuzeit bis hin zur Fertigung in der Manufaktur in Glashütte im 19. Jahrhundert wird ebenso zur Anschauung gebracht wie ein Himmelsglobus aus dem ausgehenden 13. Jahrhundert, der im heutigen Iran geschaffen wurde. Aufwendige Animationen ermöglichen den Blick auf das (Innen-)Leben vieler Objekte.



Im SALON IM SALON, dem Lernort des Mathematisch-Physikalischen Salons, zählt die Neugierde mehr als das Vorwissen. In diesem besonderen Lernort können wir die älteste Rechenmaschine selbst ausprobieren, die Vorführung von historischen Experimenten hautnah erleben und mit nachgebauten Instrumenten Himmel und Erde entdecken. Kurse, Vorführungen und thematische Rundgänge bieten spannende Einblicke in den historischen Kontext der Mathematik, Naturwissenschaften und Technik. Naturwissenschaftliche Kurse gibt es übrigens auch in den Lernorten Albertinum (S. 35) und Residenzschloss (S. 21)!

Mit der Schulstunde im Salon können manche Kurse auch als 45-minütige Digitalvarianten aus dem Klassenzimmer oder von zuhause besucht werden. Der Lernort ist mit seinen Angeboten ein anerkanntes Schülerlabor.

VORFÜHRUNGEN

Es drückt! Vorführung von Experimenten mit einer historischen Vakuumpumpe

Die Vakuumpumpe Augusts des Starken wurde für dieses Experiment detailgetreu rekonstruiert. Anhand historischer Experimente verstehen wir ihre Funktionsweise und lernen die Wirkung des Luftdrucks kennen.

OS GYM

Physik Druck und seine Wirkungen, Mechanik der Flüssigkeiten und Gase

Klasse 6–12 60 min

Es funkt! Die Elektrizität wird Salon-fähig

Uns stehen wortwörtlich die Haare zu Berge, während wir historische Instrumente wie den Nachbau einer Elektrisiermaschine und eine Leidener Flasche erforschen und uns damit die Grundlagen der Elektrizität erschließen.

GS OS GYM

Physik elektrische Stromkreise, elektrische Schaltungen, elektrisches Feld

Klasse 4–12 60 min

Dauerhaft aufgeladen – mit dem Elektrophor zur Geburtsstunde von Plus und Minus

Wir lassen uns von der erstaunlichen Funktion des Elektrophors begeistern, der immer neue Funken erzeugt. Wir erleben, wie 1778 zwei unterschiedliche Arten der Elektrizität erstmals sichtbar wurden.

OS GYM

Physik elektrische Stromkreise, elektrische Schaltungen, Erhaltung der Energie, elektrisches Feld

Klasse 7–12 60 min

KURSE

In unseren Werkstattkursen werden die Schülerinnen und Schüler selbst aktiv. Ausgehend von den Exponaten der Sammlung fertigen wir Nachbauten historischer Instrumente an und nutzen diese, um praktische Aufgaben zu lösen. Die Angebote werden altersspezifisch umgesetzt. Die Gruppenstärke beträgt fünf bis max. 16 Personen. Bei größerer Klassenstärke werden Gruppen gebildet, die parallel arbeiten.

Wie ein GeoGraf – mit Karte, Kompass, Routenrolle durch den Zwinger

Dieser Kurs ist vor allem für Grundschulen geeignet. Wir lernen den Umgang mit Karten, Strecken, Kompass und Himmelsrichtungen kennen und erproben die neu erworbenen Kenntnisse ausgehend von historischen Messinstrumenten der sächsischen Kurfürsten im Dresdner Zwingerhof.

GS OS GYM FÖS

Mathematik Beschreiben sichtbarer Wege; Erstellen und Lesen von Lageplänen

Sachunterricht Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, Begegnung mit Raum und Zeit

Geografie Exkursion im Heimatraum

Klasse 2–6 120 min

Geheime Botschaften

Der einzigartige Geheimschriftzirkel im Museum wird mit anderen Chiffriergeräten wie der Cäsar-Scheibe verglichen. Nachrichten werden ver- und entschlüsselt. Doch wie sicher waren diese Methoden?

Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe.

Schulstunde im Salon – auch als 45-minütiger Digitalkurs buchbar

GS OS GYM

Mathematik Mathematik in der Kunst

Sachunterricht zusammen leben und lernen, Medien – Informationsbeschaffung und -aufbereitung

Deutsch lesen und verstehen, schreiben

Informatik Verschlüsselung und Sicherheit von Informationen

Klasse 4–12 90 min

Tanz der Planeten

Wie entstehen die Mondphasen? Kann ich mein Sternzeichen zu meinem Geburtstag am Nachthimmel sehen? In der Gruppe stellen wir die Bewegungen der Himmelskörper nach und lernen dabei spannende astronomische Phänomene und Instrumente kennen.

GS OS GYM

Physik Kosmos, Erde und Mensch
Sachunterricht der Himmelsraum

Klasse 3–6 90 min

Im richtigen Verhältnis

Wie hat man ein Bild vergrößert oder verkleinert, bevor es Kopierer und Computer gab? Mit einem unkomplizierten Zeicheninstrument – dem nachgebauten Reduktionszirkel – geht das kinderleicht. Durch das Instrument lernen wir intuitiv, mit dem mathematischen Prinzip der Ähnlichkeit umzugehen.

Schulstunde im Salon – auch als 45-minütiger Digitalkurs buchbar

GS OS GYM

Mathematik Arbeiten mit natürlichen Zahlen und Brüchen, Mathe im Alltag, Ähnlichkeit, Geometrie

Klasse 4–9 90 min



Vermessen – alte Messtechniken neu gedacht

Wir bauen ein Peilinstrument, um damit die Höhe des Kronentors im Zwinger zu bestimmen. Dabei nutzen wir die Ähnlichkeit von Dreiecken mit verblüffendem Erfolg.

OS GYM

Mathematik Ähnlichkeit, rechtwinklige Dreiecke
Physik Eigenschaften und Bewegungen von Körpern – historischer Einblick: Längenmessung, Längeneinheiten

Klasse 6–10 90 min

Goldene Rechenabkürzung

Der Proportionalzirkel ist ein wahrhafter Alleskönner: Mit ihm kann man leicht Geld wechseln, Grundrisse planen und Kreisbögen beliebig teilen. Wie bauen dieses mathematische Instrument nach und nutzen es, um verschiedene Rechenaufgaben leicht zu lösen. Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe

OS GYM

Mathematik Ähnlichkeit, Zinsrechnung, Mathematik im Alltag, Maßstäbe und ihre Anwendung

Klasse 8–12 90 min

Im Bann der Planeten

Kann man eine Sonnenuhr im Mondlicht benutzen? Wie das geht, erarbeiten wir anhand einer selbst gebauten Monduhr und lernen weitere historische Instrumente kennen, die den Lauf der Planeten voraussagen.

OS GYM

Physik Kosmos, Erde und Mensch
Astronomie Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik

Klasse 7–12 90 min

Das Astrolabium – der Lauf des Himmels auf einer Scheibe

Wir lernen, wie das Astrolabium funktioniert und bauen selbst eines. Das Mysterium dieses multifunktionalen Instruments wird gelüftet. Für Leistungskurse besonders empfohlen. *Max. 16 Personen*

GYM

Physik historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung, Kosmos, Erde und Mensch
Astronomie Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik
Mathe Projektthema Mathe und Astronomie

Klasse 11–12 180 min



Den Himmel in den Händen halten

Sonnenuhren waren lange Zeit die exaktesten Instrumente der Zeitmessung. Wir beobachten gemeinsam das Wechselspiel von Licht und Schatten und bauen selbst eine Sonnenuhr.

- I Die Kursumsetzung ab Klasse 3 bietet einen Zugang zu den Einheiten der Zeit und deren Umrechnung.

GS OS GYM FÖS

Mathematik Uhren als Zeitmesser

Physik Licht und seine Eigenschaften

Sachunterricht Begegnung mit Zeit und Raum, der Himmelsraum

Klasse 3–10 90 min

- II Über den Inhalt des Grundkurses hinausgehend, wird die überraschende Verbindung von Sonnenuhren und Kegelschnitten untersucht.

GYM

Mathematik Kegelschnitte

Physik Kosmos, Erde und Mensch

Klasse 10–12 120 min

Mathe trifft Deutsch, Astro trifft Geschichte – Textanalyse eines Werbezettels aus der Renaissance

Irgendwo zwischen Gebrauchsanweisung, Werbetext und Lyrik: So liest sich die Handschrift zu einem mechanischen Himmelsglobus aus dem Jahr 1586, deren Erhalt eine Rarität ist. Wir führen eine Analyse des Textes durch, verfassen eine moderne Variante und veranschaulichen so den Zeitgeist der Renaissance.

OS GYM

Deutsch Strategien der Texterschließung, Sprachfunktionen und Sprachkritik

Physik historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung

Geschichte Orientierung in der Vergangenheit

Astronomie Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik

Klasse 8–12 120 min

An der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft ist der Salon ein idealer Ort für den außerschulischen Unterricht. Die thematischen Rundgänge lassen sich in die Lehrpläne verschiedener Fächer einbauen. Anfragen nach einer Zusammenarbeit mit dem Museum zur gemeinsamen Entwicklung weiterer Themen sind willkommen. Die Gruppenstärke beträgt max. 25 Schülerinnen und Schüler. Bei größerer Klassenstärke werden Gruppen gebildet, die parallel arbeiten.

Luft raus? Experimente mit dem Unsichtbaren

Wie stark ist die Luft? Wozu brauchen wir sie und wofür können wir sie nutzen? In kleinen physikalischen Experimenten erfahren wir viel über die Luft und welche Kraft im scheinbaren Nichts steckt.

GS

Sachunterricht Phänomene der unbelebten Natur (Luft)

Klasse 1–2 60 min

Wo die Mathematik überall drin steckt

Eine Mathestunde der besonderen Art: gravierte Rechentafeln, goldene Globen, mechanische Wunderwerke. Wir erfahren, wie die Mathematik am Hof Freude bereitet und sogar staatstragend war. *Ablauf und Inhalt der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.*

GS OS GYM FÖS

Mathematik Mathematik in der Kunst, Mathematik im Alltag, zählen und rechnen – einst und jetzt

Geografie unsere Erde

Geschichte Orientierung in der Vergangenheit, Regionalgeschichte – Ausdrucksformen sächsischen Selbstverständnisses

Klasse 1–12 60 min



Sonne, Mond und Sterne – Zeitbestimmung mit astronomischen Instrumenten

Woher kommt die Zeit, die wir am Zifferblatt ablesen? Bei dieser Dialogführung erproben wir, wie man sowohl am Tag als auch in der Nacht die Zeit bestimmen kann.

- I Altersgerecht wird die Herkunft der Zeit aus der Bewegung der Himmelskörper abgeleitet.

GS FÖS

Mathematik Größen, Natürliche Zahlen und Brüche
Sachunterricht Begegnung mit Raum und Zeit, der Himmelsraum

Klasse 1–4 60 min

- II Ausgewählte Instrumente aus sechs Jahrhunderten verbinden himmlische Vorgänge mit der Zeitmessung auf der Erde. Wir nutzen selbst Nachbauten der historischen Exponate.

OS GYM FÖS

Mathematik Mathematik im Alltag
Physik Fernrohre, Kosmos, Erde und Mensch, Orientierung bei Tag und Nacht, Geschichte der Zeitmessung
Astronomie Beobachtungstechnik, der Mond
Geografie Bewegung und Aufbau der Erde

Klasse 5–12 60 min

(Fast) alle Zeit der Welt – eine vielfältige Uhrensammlung

Mit Meisterwerken der Renaissance und eleganten Präzisionsuhren aus sächsischer Produktion besitzt der Mathematisch-Physikalische Salon eine der bedeutendsten Uhrensammlungen der Welt.

- I Anhand spannender Uhren aus der Sammlung werden altersgerecht die Themen Zeit und Zeitmessung besprochen.

GS FÖS

Mathematik Größen, Uhren als Zeitmesser
Kunst Urteilsfähigkeit im Umgang mit bildender Kunst und Alltagsästhetik
Sachunterricht Begegnung mit Raum und Zeit

Klasse 1–4 60 min

- II Wir lernen die Hauptbauteile einer mechanischen Räderuhr kennen und erfahren, wie das Museum lange Zeit die zentrale Instanz für alle Zeitfragen der Region wurde.
Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe

OS GYM FÖS

Kunst Urteilsfähigkeit im Umgang mit bildender Kunst und Alltagsästhetik
Geschichte Orientierung in der Vergangenheit
Geografie Bewegung und Aufbau der Erde
Physik Entwicklung der Zeitmessung, Pendeluhr

Klasse 5–12 60 min



Universum der Globen

Himmelsgloben, Erdgloben, ein Mondglobus und sogar einer des Mars'. Wir erfahren, wie das geografische Wissen sich ausbreitete und wie man mit Globen rechnen kann. *Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe*

GS OS GYM FÖS

Ethik Wir in der Welt
Geschichte Orientierung in der Vergangenheit
Geografie unsere Erde
Mathematik Mathematik im Alltag
Astronomie Geschichte der Astronomie
Physik Orientierung bei Tag und Nacht, Kosmos, Erde und Mensch
Sachunterricht der Himmelsraum

Klasse 1–12 60 min

Die Luftpumpe am Himmel

Im 17. und 18. Jahrhundert waren neue wissenschaftliche Instrumente wie das Teleskop, das Mikroskop und die Vakuumpumpe so mächtig und so modisch, dass sie sogar Aufnahme unter den Sternbildern am Himmel fanden. Wir schauen was die Instrumente der Aufklärung so konnten und wie sie an den Himmel kamen.

OS GYM

Physik Fernrohre, historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung
Astronomie Beobachtungstechnik
Geschichte Aufbruch in die Neuzeit, Orientierung in der Vergangenheit, Regionalgeschichte – Ausdrucksformen sächsischen Selbstverständnisses

Klasse 8–12 60 min

Made in Saxony – zu Hause im Zwinger

Solartechnologie um 1700, Fernrohre um 1750, Feinmechanik um 1850: Die Dialogführung zeigt Spitzenleistungen des sächsischen Erfindungsreichtums mit europaweiter Ausstrahlung.

OS GYM FÖS

Physik Licht und seine Eigenschaften, Kosmos, Erde und Mensch, Fernrohre
Geschichte Regionalgeschichte – Ausdrucksformen sächsischen Selbstverständnisses, Aufbruch in die Neuzeit

Klasse 7–12 60 min





LERNORT SEMPERBAU

LERNORT
SEMPERBAU

ANGEBOTE IN
WEITEREN MUSEEN
DER SKD

ANGEBOTE
IN UND FÜR
SACHSEN

FORTBILDUNGEN
PREISE
BUCHUNG



Semperbau am Zwinger

GEMÄLDEGALERIE ALTE MEISTER SKULPTURENSAMMLUNG BIS 1800

01067 Dresden
Besuchereingänge Sophienstraße,
Theaterplatz und Ostra-Allee
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Im Jahr 1855 wurde der von Gottfried Semper konzipierte Galeriebau am Zwinger eröffnet. Er zählt zu den wichtigsten Museumsprojekten des 19. Jahrhunderts. Im heute genannten Semperbau befinden sich die Gemäldegalerie Alte Meister und die Skulpturensammlung bis 1800.

Die für den *Lernort Semperbau* erarbeiteten Angebote (Kurse, Rundgänge und praxisorientierte Werkstattkurse) wenden sich an Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien und Förderschulen. Neben der Wissensvermittlung zu kultur- und kunstgeschichtlichen Aspekten geht es vor allem darum, dass die Kinder und Jugendlichen vielfältige Erfahrungen mit der Kunst vergangener Jahrhunderte sammeln können. Deshalb beruhen die methodischen Verfahren der Veranstaltungen auf Interaktion und Partizipation aller Beteiligten, damit die Kunstbegegnungen als ästhetisches Erlebnis in Erinnerung bleiben. Wichtige Anknüpfungspunkte aller Vermittlungsangebote sind Alltagsrelevanz und Gegenwartsbezug.

Die Veranstaltungen sind getrennt nach Grund- und weiterführenden Schulen aufgeführt. Es ist aber auch möglich, Angebote aus anderen Klassenstufen zu buchen. Wir passen das Vermittlungskonzept an die Schulart und das Alter Ihrer Schülerinnen und Schüler an. Themenübergreifende Angebote finden Sie auch in den anderen Lernorten.

Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich gern mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir werden uns bemühen, Ihr Wunschthema zu ermöglichen.

KURSE

Auf den Spuren ... der Antike

Im Semperbau werden sowohl antike Skulpturen als auch eine der weltweit bedeutendsten Abgusssammlungen antiker Werke ausgestellt. Aber auch eine Vielzahl von Kleinplastiken aus Bronze bereichert die Skulpturensammlung des Hauses. Im Kurs wird es sowohl um einen allgemeinen Einblick in antike Themen und ihre künstlerische Umsetzung als auch um das Fortwirken antiker Motive und Themen im Verlauf der Kunstgeschichte bis 1800 gehen.

OS GYM FÖS

Kunst Merkmale der Kunst der Antike
Geschichte Lebenswelt in der Antike, Götterwelt, Olympische Spiele, Kunst
Deutsch Helden- und Göttersagen der Antike
Latein antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12 120 min

Auf den Spuren ... der Renaissance

Ein erster allgemeiner Überblick über die Kunst der Renaissance soll die Schülerinnen und Schüler mit wesentlichen Themen, Motiven und Gestaltungsbesonderheiten der Bildwerke und Skulpturen dieser Epoche vertraut machen. Die Wiederkehr stilistischer Merkmale aber auch bestimmter Bildmotive ermöglicht das Vergleichen und erleichtert den Zugang zur Kunst der Renaissance.

OS GYM FÖS

Kunst Kunstwerke als Spiegel der neuen Weltwahrnehmung, Merkmale der Kunst der Renaissance, perspektivische Darstellung
Geschichte Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus
Latein antike Kultur und ihr Fortwirken
Religion Reformation, Lukas Cranach
Mathematik Goldener Schnitt, Perspektive

Klasse 5–12 120 min

Auf den Spuren ... des Barocks

In diesem Kurs steht vor allem der erste und allgemeine Überblick über die Epoche des Barocks im Vordergrund. Anhand ausgewählter Kunstwerke erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in die für diese Epoche typischen Stilmerkmale, erfahren Näheres über neue Maltechniken und erhalten auf diese Weise eine erste Vorstellung über die Kunst vom ausgehenden 16. Jahrhundert bis zum 18. Jahrhundert.

OS GYM FÖS

Kunst Gestaltungsmittel Licht, plastische Gestaltungsmittel, Symbolik bildnerischer Mittel und Bildinhalte, Merkmale der Kunst des Barock
Geschichte kulturelle Leistungen des Barocks, Staat und Gesellschaft in der Zeit des Absolutismus

Klasse 6–12 120 min

Mein Gott, dein Gott – drei Religionen, eine Wurzel

Das Christentum und der Islam sind beide aus dem Judentum entstanden. Deshalb kennen Christen und Muslime auch viele der Geschichten aus der Thora, dem heiligen Buch der Juden. Nur werden die Begebenheiten in der Bibel und im Koran unterschiedlich erzählt. Anhand von ausgewählten Kunstwerken nähern sich die Schülerinnen und Schüler den Geschichten und Personen aus unterschiedlichen Perspektiven, vergleichen und erkennen deren Gemeinsamkeiten und unterschiedliche Bedeutungen im Judentum, Christentum und Islam.

GS OS GYM FÖS

Kunst Annäherung an ausgewählte Werke aus der Geschichte der bildenden Kunst
Religion/Ethik monotheistische Weltreligionen, gemeinsamer Ursprung der Religionen

Klasse 4–12 120 min

Schau, was da passiert! Kunst-Geschichten

Sagen, Mythen, die Bibel oder Heiligengeschichten waren für die Künstlerinnen und Künstler vergangener Jahrhunderte von jeher ein inspirierender und wichtiger Bezugspunkt ihrer Kunst. Gemeinsam werden wir ausgewählte Bilder und Skulpturen betrachten und vergleichen. Zentral sind dabei immer auch Fragen, wie die Künstler die jeweiligen Geschichten umgesetzt haben oder wie Darstellungsweisen mit eigenen Verhaltensmustern wie beispielsweise Schmerz, Lachen oder Angst zusammenzubringen sind.

GS FÖS

Kunst, Sachunterricht, Deutsch

Klasse 1–4 60 min

Farben begegnen!

Taubengrau, Froschgrün, Rostrot ... die Farbpalette der alten Meister bietet eine Vielzahl wunderbarer Farbtöne, die entdeckt und benannt werden können. Neben Interessantem und Wissenswertem zum bildnerischen Umgang mit Farben in der Zeit vom 15. bis zum 18. Jahrhundert erfahren die Kinder in diesem Kurs anhand ausgewählter Werke auch, welche symbolische Bedeutung zahlreichen Farben über Jahrhunderte hinweg inne wohnte.

GS FÖS

Kunst bildnerisches Problemlösen zu Ausdruckskraft und Wirkung der Farben, Bedeutung des Gestaltungsmittels Farbe für die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, Farben in der Pflanzen- und Tierwelt, Farbkontraste, Farbwirkungen, Formenstruktur, Varianten des Farbauftrags, Herstellung von Farben und gestalterische Erprobung

Sachunterricht Gestalten mit Naturfarben, Farben als Botschaften

Deutsch Sprechen und Zuhören, Beschreiben

Klasse 1–4 60 min

Von Palmsonntag bis Ostern

Ausgewählte Gemälde bringen den Schülerinnen und Schülern die Passions- und Ostergeschichte näher. Dazu gehören die Geschichten vom Einzug in Jerusalem, das letzte Abendmahl, Jesu Gefangennahme, Verurteilung, die Kreuzigung und Auferstehung. Es sollen aber nicht nur die Geschichten erzählt, sondern auch Bezüge zu Situationen aus ihrer Lebenswelt gezogen werden, in denen es um Freundschaft, Verrat, Ängste und auch Freude geht.

GS OS GYM FÖS

Kunst Begegnung mit Kunstwerken im Original
Sachunterricht Jahreslauf

Religion Passionsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum

Ethik Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

Deutsch Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–12 60 min

Die Weihnachtsgeschichte

»Es begab sich aber zu der Zeit ...« Mit diesen Worten beginnt im Lukasevangelium die Erzählung über Jesu Geburt. Dieses 2.000 Jahre alte Ereignis wurde in der Kunst immer wieder dargestellt. Anhand der Gemälde, die über das neugeborene Kind, die Hirten und die Heiligen Drei Könige erzählen, setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Geschichte und ihrer Darstellung in der Kunst auseinander.

GS FÖS

Kunst Begegnung mit Kunstwerken im Original
Sachunterricht Jahreslauf

Religion Weihnachtsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum

Ethik Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

Deutsch Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4 60 min

Kunst-Begegnungen

Das Kennenlernen bedeutender Gemälde und Skulpturen der Sammlung steht im Vordergrund. Den Schülerinnen und Schülern begegnen vielfältige Themen wie mythologische und biblische Geschichten, Alltagswelten oder Landschaften. Beim gemeinsamen Betrachten werden die für das Kunstwerk zugrunde liegenden Geschichten besprochen und die künstlerischen Umsetzungen betrachtet und verglichen.

OS GYM FÖS

Kunst, Geschichte, Religion, Ethik, Deutsch, Latein

Klasse 5–12 60 min

Stadtblicke: Dresden vor 300 Jahren

August der Starke und dessen Sohn waren sehr kunstbegeisterte Regenten. Viele neue Gebäude wie der Zwinger, das Taschenbergpalais oder die Hofkirche entstanden in ihrer sehr auf Prunk und Pracht bedachten Lebenswelt. Wie sah Dresden in dieser Zeit aus? Wie kleideten sich die Herrscher von damals? Was hat sich heute im Stadtbild verändert? Da die Hofkünstler vor 300 Jahren damit beauftragt waren, Stadtansichten und Porträts anzufertigen, können in der Ausstellung auf diese Fragen leicht Antworten gefunden werden. Der zweite Teil des Kurses widmet sich direkt dem Zwinger als Gebäude. Bei einem Rundgang durch die Außenbereiche des Zwingers werden seine Geschichte und Funktion im Mittelpunkt stehen.

GS FÖS

Kunst Einheit von Form und Funktion gebauter Umgebung: Architektur

Sachunterricht Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

Deutsch Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4 90 min



Mars ist mehr als Schokolade!

Die antike Mythologie umfasst einen großen Themenfundus, der seit über 2.000 Jahren in der Kunst große Rezeption erfahren hat. Kunstwerke aus der Antike, der Renaissance und dem Barock laden in der Ausstellung ein, sich mit diesen Geschichten auseinanderzusetzen. Wer war Herkules und wie erkennt man ihn? Was sind die Metamorphosen des Ovid? Welche Namen von antiken Göttern und Helden sind noch heute in unserem Alltag präsent? Die Schülerinnen und Schüler werden mit ausgewählten mythologischen Erzählungen vertraut gemacht, setzen sich damit auseinander und können sie in verschiedenen Kunstwerken wie antiken Skulpturen, Plastiken oder Gemälden wiedererkennen.

OS GYM FÖS

Kunst Merkmale der Kunst in der Antike

Geschichte Lebenswelt in der Antike

Deutsch Helden- und Göttersagen der Antike

Latein antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12 90 min

Schau mir in die Augen: Menschenbilder in der Renaissance

Der Mensch der Renaissance ist selbstbewusst, er interessiert sich für Technik, Geschichte und vor allem für die Ideen und Errungenschaften der Antike. Kunstwerke wie Gemälde, Statuen oder Reliefs zeigen dieses neue Menschenbild. Die Schülerinnen und Schüler lernen ausgewählte Werke der Renaissance kennen und vergleichen sie mit Kunstwerken anderer Epochen. Gibt es Gemeinsamkeiten? Gibt es Unterschiede? Was unterscheidet das Porträt der Renaissance von einem Selfie? Durch selbstständiges Beobachten, Kommunikation und die Verbindung zur eigenen Erlebnis- und Erfahrungswelt der Schülerinnen und Schüler werden gemeinsam Antworten auf diese Fragen gefunden.

OS GYM FÖS

Geschichte Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus, Reformation

Klasse 6–12 90 min

Die Entdeckung des Lichts

In diesem Kurs wird das Thema Licht für die Schülerinnen und Schüler anschaulich. Zum einen wird anhand ausgewählter Kunstwerke beobachtet, welche kulturgeschichtlichen und maltechnischen Entwicklungen dazu geführt haben, dass sich die Alten Meister dem Thema Licht vor allem in Gestalt der Hell-Dunkel-Malerei zugewandt haben. Zum anderen wird aber auch die Rolle des Lichts in der Galerie, also seine Wirkung und sein Einfluss auf die Kunstwerke thematisiert.

OS GYM

Kunst Hell-Dunkel-Kontrast, Gestaltungsmittel Farbe, Bildgegenstand, -farbe, -raum, -komposition, -spannung, -einheit, -form, -bewegung

Physik Licht und seine Eigenschaften

Klasse 6–12 90 min



Ovids Metamorphosen

Ovids *Metamorphosen* erwiesen sich über die Jahrhunderte hinweg als eine unerschöpfliche Quelle für die bildende Kunst. Bildhauer und Maler ließen sich von seinem Werk anregen. Ausgestellte Kunstwerke geben Anlass, sich über die Geschichten auszutauschen und zu vergleichen, wie sich Kunstwerk und Text aufeinander beziehen und wie die Künstler den Text in ihren Werken interpretierten.

OS GYM

Kunst Begegnung mit Kunstwerken im Original

Latein Aspekte des literarischen

Schaffens Ovids

Klasse 9–12 60 min

Colour Day

Die symbolischen Bedeutungen von Farben und ihre Wirkungen werden anhand ausgewählter Gemälde aus der Zeit des 15. bis 18. Jahrhunderts erarbeitet. Ebenso besprechen wir die Herstellung von Farben und verschiedenen Bildträgern.

OS GYM FÖS

Kunst Bedeutung des Gestaltungsmittels Farbe für die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, Farben in der Pflanzen- und Tierwelt, Farbkontraste, Farbwirkungen, Formenstruktur, Varianten des Farbauftrags

Geschichte Entdeckung und Eroberung der Welt, alte und neue Handelswege

Klasse 5–12 90 min

Alte Meister in the mix!

Gemeinsam betrachten und vergleichen wir ausgewählte Bilder und Skulpturen in der Ausstellung. Im praktischen Teil gestalten die Schülerinnen und Schüler – inspiriert durch die Werke der Alten Meister – ein Kunstwerk in Collagetechnik. Somit können sie sich noch einmal mit den gesehenen Werken auseinandersetzen und im weiteren Schritt fantasievoll und kreativ ein eigenes Werk gestalten.

GS OS GYM FÖS

Kunst Collage, Verfremden

Geschichte, Sachunterricht, Latein, Religion, Ethik

Klasse 3–12 120 min

Luftig und zart – das Schokoladenmädchen

Das *Schokoladenmädchen* ist der Titel eines berühmten Bildes, das in der Gemäldegalerie Alte Meister ausgestellt ist. Der Maler Jean Etienne Liotard zeigt ein Wiener Dienstmädchen des 18. Jahrhunderts. Doch wer war dieses Mädchen und warum war Schokolade eine Besonderheit? Und was sind Pastellkreiden? Diesen Fragen wird in der Ausstellung nachgegangen. Im Anschluss können die Schülerinnen und Schüler in unserer Werkstatt selbst zeichnen und mit Pastellkreiden experimentieren.

GS FÖS

Kunst Annäherung an ausgewählte Werke aus der Geschichte der bildenden Kunst, Erleben und Erfassen von einfachen Körperhaltungen und Bewegungsabläufen hinsichtlich ihrer Aussagequalität, flächiges Gestalten

Sachunterricht Leben früher und heute, historische Quellen und jetzige Gegebenheiten im Vergleich erschließen, Veränderungen (z. B. Lebensformen, Rollenverständnis der Geschlechter, Berufsbilder, Freizeitverhalten, Begegnung mit kultureller Verschiedenheit)

Deutsch Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4 120 min

Die Werkstatt des Malers

In diesem Kurs betrachten die Schülerinnen und Schüler in der Ausstellung ausgewählte Kunstwerke unter den Gesichtspunkten Symbolik und Wirkung von Farben. Anschließend experimentieren sie in der Werkstatt mit unterschiedlichen Pigmenten und Bindemitteln und stellen eigene Farben her. Mit diesen wird zum Abschluss ein Gemälde angefertigt.

GS OS GYM FÖS

Kunst bildnerisches Problemlösen zu Ausdruckskraft und Wirkung der Farben, Bedeutung des Gestaltungsmittels Farbe für die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, Farben in der Pflanzen- und Tierwelt, Farbkontraste, Farbwirkungen, Formenstruktur, Varianten des Farbauftrags, Herstellung von Farben und gestalterische Erprobung

Sachunterricht Gestalten mit Naturfarben, Farben als Botschaften

Geschichte Entdeckung und Eroberung der Welt, alte und neue Handelswege

Klasse 1–12 120 min

Tausende Fäden – gewebte Bilder

In der Gemäldegalerie Alte Meister befindet sich eine Serie von vier sehr gut erhaltenen Bildteppichen aus dem 16. Jahrhundert, auf denen biblische Geschichten dargestellt sind. Figuren, Landschaften, Tiere und Pflanzen wurden in filigraner Weise in Wolle, Seide und Goldfäden gewirkt. Davon angeregt fertigen die Schülerinnen und Schüler eigene kleine Tapissierestücke auf Webrahmen.

Dieser Kurs ist kostenfrei.

GS OS GYM FÖS

Kunst Ausdruckswirkungen der Farben und Formen, Gestalten auf der Fläche

Religion biblische Geschichten

Werken textile Werkstoffe

WTH Fertigung materieller Güter, Vielfalt der Werkstoffe

Klasse 1–12 120/240 min

Street Art – Antike

Mars, Apollo, Hermes, Amazon(en) ... welche antiken Erzählungen stecken hinter diesen Namen, die im heutigen Alltag als Produkte oder Unternehmen bekannt sind? Die Schülerinnen und Schüler setzen sich in der Ausstellung zuerst mit ausgewählten Geschichten der Mythologie anhand verschiedener Kunstwerke auseinander. Im Anschluss entstehen in der Werkstatt – inspiriert durch die in der Ausstellung kennengelernten mythologischen Figuren – Schablonen. Mit ihnen kann dann mit Farbe jederzeit und überall die Antike in der eigenen Lebenswelt platziert werden.

OS GYM FÖS

Kunst Darstellung von Körper und Raum auf der Fläche, Anwenden unterschiedlicher Gestaltungsmittel in Malerei und Grafik, Farbe
Geschichte Lebenswelt in der Antike
Deutsch Helden- und Göttersagen der Antike
Latein antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12 120 min

Verrückte Spielereien – höfische Kultur im Barock

Gepuderte Perücken, verschnörkelte Fassaden, pompöse Feste – Schlagworte, die die Hofkultur des Barocks charakterisieren. Unter den Aspekten Mode, Architektur, Festlichkeiten und Selbstdarstellung begegnet man vielen Kunstwerken in der Ausstellung. Die Betrachtung dieser Werke und der Austausch darüber sollen die Epoche anschaulich machen und in Beziehung zur eigenen Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler setzen. Anschließend fertigen sie selbst Modeentwürfe an, gestalten Farbe und akzentuieren diese mit weiteren Materialien.

GS OS GYM FÖS

Kunst Herrscherporträts, Mode der Barockzeit, Design, Darstellung von Körper und Raum auf der Fläche
Geschichte kulturelle Leistungen des Barocks, Staat und Gesellschaft in der Zeit des Absolutismus
Sachunterricht Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

Klasse 4–12 120 min

Alles fake? – Zeichnen vor dem Original

Im Mittelpunkt stehen Skulpturen der Antike und Gemälde der Renaissance. Durch gemeinsames Betrachten und Kommunizieren sollen auf folgende Fragen Antworten gefunden werden: Wer hat wo kopiert? Gibt es Gemeinsamkeiten? Gibt es Unterschiede? Im Anschluss werden die Schülerinnen und Schüler direkt vor einem Kunstwerk zeichnen. Damit wird zur Beobachtung, zum Nachdenken, Wahrnehmen und Begreifen angeregt.

OS GYM FÖS

Kunst Bildproduktion und Bildrezeption, Original oder Fälschung, Kunstwerke als Spiegel der neuen Weltwahrnehmung, Merkmale der Kunst der Renaissance, perspektivische Darstellung

Geschichte Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus

Gesellschaftskunde Humanismus und Renaissance – zum Wandel des Weltbildes vom Mittelalter zur Neuzeit

Klasse 10–12 120 min



Raum und Perspektive

In diesem Kurs setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Perspektive auseinander. Anhand verschiedener Bildbeispiele werden Bedeutungsperspektive, Farbperspektive und Zentralperspektive näher untersucht. Anschließend fertigen die Schülerinnen und Schüler eigene räumliche Skizzen, u. a. mit der Camera obscura, an.

GS OS GYM FÖS

Kunst Perspektive, Gestaltung auf der Fläche
Mathematik räumliche Illusion, maßstäbliches Darstellen ebener Figuren und Körper, geometrisches Wissen zur Flächengestaltung
Sachunterricht Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

Klasse 4–12 120 min

Lernort Semperbau goes Albertinum: Kunst bewahren

Während eines Rundganges in der Gemäldegalerie Alte Meister analysieren die Schülerinnen und Schüler verschiedene Aspekte der präventiven Konservierung wie Lichtschutz oder Klimatisierung. Empfindliche Gemäldebestandteile und Pigmente sowie deren Veränderungen werden exemplarisch betrachtet. Im praktischen Teil im Albertinum stellen die Schülerinnen und Schüler zwei der zuvor thematisierten historischen Pigmente her.

Hinweis: Der Kurs beginnt in der Gemäldegalerie Alte Meister. Die Vermittler*innen spazieren gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern zum Albertinum, wo anschließend der Praxisteil stattfindet.

OS GYM

Kunst Farbexperimente
Chemie Salze, organische Stoffe, Farbstoffchemie
Physik Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 9–12 180 min

Kreise und Quadrate – Formen einer Stadt

Mit dem *geometrischen Blick* werden wir Gemälde untersuchen. Welche Formen verstecken sich im Bild, aus welcher Grundform besteht ein Wohnhaus oder eine Kirche? Gibt es auch Landschaften, in denen sich die Geometrie versteckt? Im Anschluss werden die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Stadtansichten aus geometrischen Formen anfertigen.

GS

Mathematik Anwendung geometrischen Wissens zur Flächengestaltung, erkennen, benennen, beschreiben und darstellen von Dreiecken, Vierecken und anderen Vielecken
Kunst Zusammenhänge von Kunst und Geometrie, geometrische Formen entdecken und dokumentieren

Klasse 1–3 120 min

Weihnachtswerkstatt

In der Gemäldegalerie Alte Meister finden sich verschiedene Kunstwerke zur Weihnachtsgeschichte. Anhand der Gemälde, die über das neugeborene Kind, die Hirten und die Heiligen Drei Könige berichten, setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit dieser Geschichte und ihrer Darstellung in der Kunst auseinander. Im anschließenden praktischen Teil können die Schülerinnen und Schüler mit weihnachtlichen Motiven schöpferisch kreativ werden.

GS OS GYM FÖS

Kunst Begegnung mit Kunstwerken im Original, Schriftgestaltung
Sachunterricht Jahreslauf
Religion Weihnachtsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum
Ethik Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

Klasse 1–12 120 min



ANGEBOTE IN WEITEREN MUSEEN DER SKD

Porzellan- sammlung

ZWINGER

01067 Dresden
Besuchereingänge Sophienstraße,
Theaterplatz und Ostra-Allee
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen



RUNDGÄNGE

Im 17. und 18. Jahrhundert weckte das Porzellan in Europa große Begehrlichkeiten. 1710 gründete August der Starke die erste europäische Porzellanmanufaktur in Meißen. Gierig nach dessen Schönheit besaß er tausende Stücke – die wenigsten davon waren praktische Alltagsgegenstände in unserem heutigen Sinne. So zeigt die Dresdner Porzellansammlung neben feinstem Tafelgeschirr edle Vasen, Figuren und auch lebensgroße Plastiken, für die die Tiere des sächsischen Herrschers einst Modell standen. Der Architekt Peter Marino hat die Ausstellungsräume für die schönsten und bedeutendsten der 20.000 Museumsexponate im Dresdner Zwinger neu drapiert. Vor Ledertapeten, Spiegelflächen oder seidenbezogenen Wänden eröffnet jedes Arrangement eine eigene Welt. Unter Pavillons stehen Löwen und Hunde aus Meissner Porzellan neben Pfauen, Papageien und einer Affenfamilie. Heute beeindruckt die Porzellansammlung als größte ihrer Art in ganz Europa – und das mit einem wunderbaren Ausblick in den Innenhof des Zwingers.

Der Porzellan-zoo des Königs

Wir erkunden eine der schönsten und größten Sammlungen der Welt mit großen und kleinen Tieren aus Porzellan.

GS

Sachunterricht Begegnung mit Pflanzen und Tieren, Waldrand als Lebensraum

Klasse 1–4 60 min

Porzellan-tier-Yoga

Wir entdecken Tiere aus Porzellan, finden heraus, ob es sie auch im Yoga gibt und wie sie aussehen. Nach der Erkundung der Porzellansammlung machen wir gemeinsam kindgerechtes Yoga. Yogamatten werden gestellt.

GS

Sachunterricht mein Körper und meine Gesundheit, Begegnung mit Pflanzen und Tieren
Sport (Dieser Kurs ist inklusiv gestaltet.)

Klasse 1–4 90 min

RUNDGÄNGE & WERKSTATT

Dekoration als Sprache – Mythologie und Symbole auf ostasiatischem Porzellan

Wir lernen die Bedeutung ausgewählter Bildzeichen auf Porzellan kennen und gehen der Frage nach, welche Rolle Symbole im Alltag spielen.

OS GYM

Ethik Medien: ein Spiegel der Wirklichkeit – Veränderung der Kommunikationsformen, Emoticons
Deutsch Sprechen und Zuhören

Klasse 7–10 60 min

WERKSTATT

Wie kam der Elefant zu seinem Rüssel? Wilder Geschichten-Erzähl-und- Erfinde-Workshop

Die Porzellansammlung steckt voller Geschichten. Märchenhaft ist schon der Lebensweg des Porzellan-Erfinders Johann Friedrich Böttger, aber noch viel mehr erzählen die Porzellane selbst. Wenn wir genau lauschen, hören wir sie leise wispern – etwa von fernen Welten, von Elefanten, Prinzessinnen und Seefahrern.

GS

Deutsch Sprechen und Zuhören, für sich und andere schreiben

Klasse 1–4 90 min 3,00 EUR/Kind

Weißes Gold selbst bemalt

Mithilfe moderner Porzellanfarbe, die auf das Porzellan aufgetragen wird, arbeiten wir in diesem Kurs nach Motivvorlagen aus der Porzellansammlung – vom Drachen bis zur Blüte.

GS OS GYM

Kunst Gestalten auf der Fläche

Klasse 3–10 90 min 2,00 EUR/Gefäß

Das weiße Gold

Wo kommt das Porzellan her, woraus besteht es und warum ist es so kostbar? August der Starke liebte Porzellan und regte mit seiner Begierde die Entdeckung und Produktion des europäischen weißen Goldes an.

GS OS GYM

Sachunterricht Begegnung mit Phänomenen der unbelebten Natur
Geschichte kulturelle Leistungen des Barock

Klasse 3–10 60 min

Zerbrechliche Fabelwesen

Wir spüren Fabelwesen in der Porzellansammlung auf und lernen Unterschiede und Gemeinsamkeiten ihrer Darstellung in Europa und Asien kennen. Im Anschluss werden Wunschfabelwesen gestaltet.

GS

Ethik Gut und Böse im Märchen

Klasse 3–4 90 min



Jägerhof

MUSEUM FÜR SÄCHSISCHE VOLKSKUNST
UND PUPPENTHEATERSAMMLUNG

Köpckestraße 1, 01097 Dresden
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Schon lange ist es wieder hip, Dinge selbst zu machen, statt sie im Laden zu kaufen. Das Museum für Sächsische Volkskunst ist in diesem Sinne ein *Do-it-yourself-Museum*. Es versteht sich als Haus für alle Generationen und präsentiert nicht nur erzgebirgischen Weihnachtsschmuck wie Bergmann, Lichterengel und Co., sondern auch Produkte der Spielzeugindustrie, Keramik und Textilien sowie Puppenstuben oder sorbische Trachten.

Das Puppentheater ist nicht nur eine faszinierende Kunstform. Die umfangreichen Bestände erzählen auch viel über die Kulturgeschichte ihrer Zeit - vor allem in Sachsen. Ab Mitte 2024 findet die Puppentheatersammlung ihr neues Domizil im *Lichtwerk* auf dem Areal des Kraftwerk Mitte. Dort wird es ein umfangreiches Kurs- und Werkstattangebot geben, welches auch die Synergien des Theaterstandorts nutzen wird.

RUNDGÄNGE

Das Spielzeug unserer (Ur-)Großeltern

Wir betrachten das teilweise schon 200 Jahre alte Spielzeug und vergleichen es mit dem, was sich in heutigen Kinderzimmern finden lässt.

GS FÖS

Sachunterricht Begegnung mit Raum und Zeit, zusammen leben und lernen

Ethik Miteinander

Klasse 1-4 60 min

Vom Blaudruck, Klöppeln und Schnitzen – Traditionen und Brauchtum in Sachsen

Traditionen und Bräuche wurden und werden in Sachsen gepflegt und weiterentwickelt und machen einen großen Teil unserer Landesgeschichte aus. Wir begeben uns auf eine Tour durch das Museum und erfahren, welche Feste im Jahreslauf mit welchen Traditionen verknüpft sind.

GS

Sachunterricht kulturelles und historisches Kennen des Landkreises

Klasse 3-4 60 min



Japanisches Palais

AUSSTELLUNGEN DAMASKUSZIMMER

Palaisplatz 11, 01097 Dresden
Aktuelle Informationen unter
www.skd.museum

Den zentralen Leitgedanken des Japanischen Palais bildet die Inschrift *Museum usui publico patens* (Museum zur öffentlichen Nutzung offenstehend) über dem Haupteingang. Sie verweist auf die einstige Funktion des Hauses als Museumskomplex. Die Reaktivierung dieses Auftrags soll auch künftig das Haus charakterisieren. Heute bietet das Japanische Palais Sonderausstellungsflächen für alle 15 Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, die unter thematischen Schwerpunkten sammlungs- und epochenübergreifend zusammengeführt werden.

DIALOG UNTER GÄSTEN – DAS DAMASKUSZIMMER IN DRESDEN LÄDT EIN

Das Museum für Völkerkunde Dresden zeigt eine 200 Jahre alte, kunstvoll verzierte Holzvertäfelung eines Damaszener Wohnhauses. Einst schmückte diese Holzvertäfelung den Empfangsraum einer wohlhabenden Familie in Damaskus' Altstadt. Dieses Objekt bietet Reflexionsmöglichkeiten für viele aktuelle und historische Themen, die in wechselnden Ausstellungen vertieft werden. Zunächst widmet sich die Präsentation dem Thema Gastfreundschaft in seinen unterschiedlichsten Formen und Aspekten.



KURSE & SONDERAUSSTELLUNG

Kinderbiennale PLANET UTOPIA

Eine Kooperation der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden mit der National Gallery Singapore

1.6.2024–2.3.2025

Kunst sucht immer nach Utopien – nach dem Entwurf von Zukunft, Welt und unerschöpflichen Möglichkeitsräumen als Alternative zur Gegenwart, nach dem Ausloten des Denk- und Vorstellbaren. Utopien berühren Grundfragen menschlichen Nachdenkens über den Sinn und Wandel des Seins. Dies betrifft gerade auch Kinder und Jugendliche – vor allem in Krisen und Umbruchzeiten.

Während der Kinderbiennale verwandeln lokale und internationale Künstlerinnen und Künstler das Japanische Palais in einen fantastischen Ort, der zum Sehen, Hören, Fühlen, Mitmachen und Entdecken anregt. Die Ausstellung lädt ein, in künstlerische Sphären einzutauchen und selbst kreativ zu werden. In Zusammenarbeit mit den Kinderbeiräten, gewissermaßen den Co-Kurator*innen des Projekts, eröffnen sich multiperspektivische Zugänge zu utopischem Denken in Bezug auf Raum, Zeit und Fragen der Gegenwart. Ihre Perspektiven und fulminanten Ideen sind Basis des Konzepts, der Gestaltung und des Vermittlungsprogramms der kommenden Kinderbiennale *PLANET UTOPIA*.

Im Jahresprogramm für das Schuljahr 2024/2025 werden die Angebote für Schulen näher beschrieben.

Philosophieren mit Kindern über (Gast-)Freundschaft

Was ist ein Empfangsraum und was kennzeichnet ihn? Wir denken gemeinsam über (Gast-)Freundschaft nach. Die detailreiche und aufwendige Dekoration des Zimmers mit Stadtlandschaften, Blumensträußen, Obstschalen und arabischen Inschriften lädt zum Zuhören, Gedankenaustausch und zum kreativen Schaffen ein.

GS OS GYM FÖS

Ethik/Religion interkulturelle Kompetenz, Lebensgestaltung in der Gemeinschaft, Mensch und Gemeinschaft, Mythos – Religion – Kultur
Deutsch Sprechen und Zuhören

Klasse 1–12 90 min

Märchenhaft – das erzählende Damaskuszimmer

Welche Erzählungen prägen uns? Was erzählt dieses Zimmer? Für jede Altersstufe werden die Bedeutung und die Bekanntheit von Märchen sowie die Kunst des Erzählens gemeinsam erkundet, die sich im Zusammenhang mit dem Objekt ergeben. Wir lernen selbst zu erzählen.

GS OS GYM FÖS

Kunst Raum und Zeit
Ethik/Religion Mensch und Gemeinschaft
Deutsch Sprechen und Zuhören

Klasse 1–12 90 min





WERKSTATT



In den mobilen Werkstätten sind wir der eigenen Kreativität auf der Spur. Die Erfahrung der Selbstwirksamkeit ist eine wichtige Quelle für Innovationen.

FAIR FASHION FACTORY

In der Fair Fashion Factory können Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Meisterschneiderin Katrin Havekost selbst Mitgebrachtes oder Restmaterialien unserer Sonderausstellungen umnähen, reparieren und umstylen. Taschen, Mäppchen, Schlüsselbänder, Handyhüllen und vieles mehr – alles kann entstehen, Kreativität ist gefragt. Ganz unter dem Motto: Aus alt mach neu – wegwerfen, nein danke!

MEDIA LAB

Das Media Lab ist ein mit kreativen Technologien wie 3D-Druck, VR-Brillen, Laptops, Laserschneider und KI-Software ausgestatteter Raum. Schulklassen können diese unter fachkundiger Anleitung kennenlernen und erproben.

Kreiere deine Fashion-Kollektion & Entdecke das Media Lab

Die mobilen Werkstätten bieten mittwochs oder donnerstags von 10 bis 14 Uhr Workshops an. Die Themen können bei der Anmeldung gewählt werden.

Das Angebot ist für Klassen mit mehr als 15 Schülerinnen und Schülern nur in Kombination buchbar. Es können maximal 15 Jugendliche pro Gruppe teilnehmen.

OS GYM FÖS

Informatik, Physik, Technik/Computer, Deutsch, Kunst, Werken, Ethik

Klasse 7-12 240 min



Josef Hegenbarth (1884–1962) gilt als einer der bedeutendsten deutschen Zeichner und Illustratoren des 20. Jahrhunderts. 1988 vererbte Hegenbarths Witwe Johanna sein Künstlerhaus am Loschwitzer Elbhang an das Kupferstich-Kabinett mit der Auflage, die originalen Wohn- und Atelierräume zu erhalten und Hegenbarths Kunst durch Wechselausstellungen zu präsentieren. Abseits des Altstadttrubels können Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen diesen besonderen Ort künstlerischer Authentizität kennenlernen.

Thematische Kurse ermöglichen den gezielten Zugang zu Hegenbarths Biografie, seines ganz typischen Pinselstrichs und seiner Themenvielfalt (u. a. Köpfe, Tiere, Straßenszenen, Zirkusbilder, Biblische Blätter, Illustrationen). *Ab einer Klassenstärke von 15 Schülerinnen und Schülern wird in zwei Gruppen geteilt. Die Kurse sind auch für Hortgruppen buchbar. Der Zugang ist nicht barrierefrei.*

Josef-Hegenbarth-Archiv

Calberlastraße 2, 01326 Dresden
(H Buslinie 63)

Werkauswahl und Kurstermine werden individuell abgesprochen,
Anmeldung unter Telefon 0351-49143211



KURSE & WERKSTATT

Mein Besuch im Künstlerhaus

In dem original erhaltenen Wohn- und Ateliergeschoss befinden sich Hegenbarths zahlreiche Arbeitsutensilien wie Tuschefedern und borstige Pinsel, als ob der Künstler nur für einen Moment den Raum verlassen hätte. Hegenbarths Biografie, die Unterstützung seiner Frau Johanna und seine künstlerische Entwicklung werden je nach Altersstufe differenziert behandelt. Anschließend lernen die Schülerinnen und Schüler Hegenbarths besondere Technik des *trockenen Pinsels* in der Praxis kennen. **Inklusive Workshop buchbar**

GS OS GYM

Kunst, Deutsch, Sachunterricht, Geschichte

Klasse 1–12 100 min

Chinesische Schriftzeichen

Die ersten chinesischen Schriftzeichen waren vereinfachte, bildliche Darstellungen. Nach einer kurzen Einführung malen wir selbst einige Zeichen mit dem Pinsel, wie beispielsweise den Elefanten oder Tiger. Damit bewegen wir uns auf den Spuren von Josef Hegenbarth, der angeregt von chinesischer Tuschemalerei eine besondere Vorliebe für Tierdarstellungen hatte.

GS

Kunst, Sachunterricht

Klasse 1–4 100 min

Märchenstunde – groteske Geschichten und witzige Tollheiten

»Am meisten liebe ich groteske Geschichten, witzige Tollheiten, welche die Fantasie stark anregen« (Hegenbarth, 1953/54). Ob Grimms Märchen, Goethes *Reinecke Fuchs*, Hauffs *Kalif Storch*, Cervantes *Don Quijote* oder *Till Eulenspiegel* – der Illustrator Hegenbarth hatte sie alle auf seinem Schreibtisch. Gemeinsam wird eine Auswahl seiner Werke mit den dazugehörigen Texten verglichen und diskutiert. Anschließend gestalten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam bekannte Märchen und Erzählungen.

GS OS GYM

Kunst, Deutsch

Klasse 1–12 100 min

SONDERAUSSTELLUNG

Dresdner Köpfe. Dix, Hegenbarth, Hopfe, H. T. Richter, Uhlig

bis 14.4.2024

Porträtzeichnen

Die Sonderausstellung zeigt Porträtzeichnungen von bekannten Künstlern, die zwischen 1927 bis 2010 an der Hochschule für Bildende Künste Dresden unterrichtet. Die Schüler und Schülerinnen setzen sich damit auseinander und versuchen sich selbst an diesem Thema.

GS OS GYM

Kunst

Klasse 1–12 100 min

Kunstgewerbe- museum

SCHLOSS PILLNITZ

August-Böckstiegel-Straße 2
01326 Dresden
Mai bis Oktober
10 bis 17 Uhr, Montag geschlossen

Im Barockschloss Pillnitz ist das Kunstgewerbemuseum sowohl im Wasserpalais als auch im Bergpalais beheimatet. Die wechselnden Sonderausstellungen sowie die Dauerpräsentation bieten die Möglichkeit, sich mit Materialien, Gestaltung, Herstellungsverfahren und dem jeweiligen Zeitgeist zu beschäftigen.

Die Kurse für Grundschulklassen führen in die Welt der Materialien, die uns alltäglich umgeben, ein oder zeigen die Wirkung der Mathematik in der Kunst. Kurse für weiterführende Schulen sind im Zusammenhang mit dem Schaudapot der Deutschen Werkstätten Hellerau und mit Sonderausstellungen auf Anfrage durchführbar. Die Kaiserzimmer im Schloss Pillnitz konnten 2022 nach mehrjähriger Restaurierung wieder zugänglich gemacht werden. Sie zeigen herausragende kunsthandwerkliche Stücke aus der Zeit des Klassizismus. Ergänzend zum original erhaltenen Interieur werden herausragende Stücke klassizistischer Gestaltung aus der eigenen Sammlung, darunter Keramiken, Textilien, Glas- und Metallarbeiten, Möbel, Papiertapeten und Uhren, präsentiert.



KURSE & SONDERAUSSTELLUNG

Von zart bis hart – Materialkunde der anderen Art

Warm, hart, rau oder doch eher glatt und kühl? Jedes Material hat seine Eigenschaften und seine spezielle Verwendung. Doch wie fühlen sie sich an und wie können sie ver- und bearbeitet werden? Anhand der Vielfalt in den Materialräumen des Wasserpalais beschäftigen wir uns mit den Materialien, die uns alltäglich umgeben.

GS

Sachunterricht Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen

Werken Werkstoffe und Fertigungsverfahren

Klasse 3–4

120 min

Schönheit mit System – Die Mathematik in der Kunst

Geometrische Formen und Körper, Symmetrie, Wiederholungen und Proportion. All dies sind mathematische Mittel, um Gebrauchsgegenständen sowie unserer Umgebung Ästhetik zu verleihen. Gemeinsam spüren wir diesen Mitteln bei Objekten im Wasserpalais nach und erstellen anschließend eigene Entwürfe.

GS

Sachunterricht Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, Kunst und Kultur

Mathematik Mathematik in der Kunst, Flächengestaltung

Klasse 3–4

120 min

SONDERAUSSTELLUNG

Pflanzenfieber. Botanik, Mensch, Design

bis 31.10.2023

Phyto und Anthro – eine Freundschaft aus dem Gleichgewicht

Die Schülerinnen und Schüler werden Designobjekte der Sonderausstellung selbstständig beforschen und mit allen Sinnen wahrnehmen. In verschiedenen Übungen wird die Achtsamkeit zur Pflanzenwelt geschult und die Imaginationsfähigkeit sowie Gestaltungsfreude in Zusammenarbeit mit Pflanzen gefördert.

OS GYM

Kunst künstlerische Naturstudien, bewusste Wahrnehmung von Natur in ihrer Schönheit und Vielfalt, Spuren in der Natur

Ethik Wertschätzung natürlicher Lebensräume

Klasse 5–6

120 min





ANGEBOTE IN UND FÜR SACHSEN



Outreach & Gesellschaft

Mit der Methode des Outreach (vom Englischen *to reach out* – *ausstrecken* oder *hinausreichen*) erweitern die SKD seit 2019 den klassischen Wirkungsraum ihrer 15 Museen in ganz Sachsen. Über Kooperationen mit Akteur*innen, regionalen Partner*innen und Schulen werden partizipative Formate entwickelt, die mehr Teilhabe und Sensibilität für alle fördern und Kinder und Jugendliche bei einem empathischen Miteinander begleiten sowie deren Identitäts- und Selbstbildungsprozess unterstützen. Ziel ist dabei eine stärkere Einbindung von Personen und Gruppen, die das bestehende Kulturangebot zumeist noch nicht ausreichend anspricht oder mitdenkt. Durch die Verschränkung von kultureller und politischer Bildung sollen so Impulse für eine aktive und selbstständige Gestaltung der eigenen Zukunft gesetzt werden. Über die Teilnahme an Workshops hinaus möchten die SKD gern alle Interessierten zum gegenseitigen Austausch und aktiver Beteiligung am Projekt einladen.

KONTAKT

outreach@skd.museum

Telefon +49(0) 351 4914 3526



PROJEKTE

Mobiles Museum

Das Mobile Museum ist ein umgebauter Schulbus, der es Schülerinnen und Schülern in ganz Sachsen ermöglicht, selbst aktiv zu werden. Die diesjährige Installation entstand in Zusammenarbeit mit dem Dresdner Musiker Felix Räuber, der unterschiedlichste Objekte und Klänge bei einer Rundreise durch Sachsen sammelte. Das Ergebnis dieser Klangreise ist ein ganz besonderes Archiv, das es den Kindern ermöglicht, in die Welt der Geräusche und Töne einzutauchen. Dabei geht um die bewusste Wahrnehmung von Geräuschen und Klängen. Hören wir wirklich alle das Gleiche? Wie unterscheiden sich unsere Assoziationen zu bestimmten Tönen? Die Kinder werden durch ein Hörspiel aktiviert, erstellen in einem Soundstudio eigene Kompositionen und gehen in der *Klangfabrik* den Ursprüngen unserer Umgebungsgeräusche auf den Grund. Der Bus ist von April bis Oktober auf Tour. Wir kommen gern auch zu Ihnen. Das Angebot wird von zwei Vermittlerinnen und Vermittlern kostenlos durchgeführt und ist für Gruppen bis zu 25 Grundschülerinnen und -schüler geeignet. Voraussetzung ist ein Parkplatz für den Bus von circa 12 mal 2,5 Metern sowie ein Stromanschluss in Reichweite von maximal 50 Metern. Anfragen richten Sie bitte an mobiles.museum@skd.museum.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Modemo



Hallo Museum – ein Mitmachheft für Kinder

Das Mitmachheft ist in Zusammenarbeit mit 120 Grundschülerinnen und -schülern aus Sachsen entstanden und führt Kinder zwischen 7 und 10 Jahren auf spielerische Weise an Themen wie Gerechtigkeit, Streit, Macht und Körperbilder heran. Das Heft kann im Unterricht eingesetzt werden. Über Erzählungen und Kreativaufgaben beschäftigen sich Grundschul Kinder selbstständig mit den Sammlungen des Museums und lernen diese aus einer neuen Perspektive kennen. Das Mitmachheft ist kostenlos und kann von Schulklassen unter outreach@skd.museum bestellt werden. Es ist außerdem an den Kassen der Sammlungen erhältlich. Ab Herbst 2023 wird das Heft auch in den Sprachen Arabisch (syrischer Dialekt), Ukrainisch, Sorbisch, Polnisch und Vietnamesisch erhältlich sein.

WORKSHOPS

Demos 2.0 – das Museum bist DU!

Werdet selbst zu Museumsmacher*innen und erstellt eure eigene kleine Ausstellung mit Miniaturkopien von echten Objekten aus den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Wir lernen dabei nicht nur verschiedene Kunstwerke kennen, sondern machen uns zugleich auch mit unseren eigenen demokratischen Mitwirkungsmöglichkeiten innerhalb einer politischen Gemeinschaft (griechisch *Demos*) vertraut.

OS GYM BS

Deutsch Entwickeln der mündlichen Sprachfähigkeit

GRW Entwickeln der politischen Urteilsfähigkeit auf Grundlage eigener begründeter, wertbezogener und rationaler Maßstäbe

Ethik ethische Diskursfähigkeit

Kunst Gestalten von Körper und Raum

Klasse 9–12 120 min

»Nicht alles Gold, was glänzt« – die 1920er-Jahre zwischen Krise und Aufbruch

Die Digitalplattform *Common Garden* ermöglicht es Schülerinnen und Schülern zahlreiche Museumsobjekte kennenzulernen, die etwas über die Politik, Wirtschaft, Kultur und Technik zu Zeiten der Weimarer Republik erzählen. Ausgehend davon werden die Jugendlichen aufgefordert, sich mit demokratischen Aushandlungsprozessen in Vergangenheit und Gegenwart zu beschäftigen.

OS GYM BS

Geschichte Einsicht gewinnen in die Bedeutung von Geschichte für die eigene Lebenswelt und Entwickeln der Fähigkeit und Bereitschaft, humane und rationale Überzeugungen zu vertreten und die freiheitlich-demokratische Grundordnung mitzugestalten

GRW Entwickeln der politischen Urteilsfähigkeit auf Grundlage eigener begründeter, wertbezogener und rationaler Maßstäbe

Ethik ethische Diskursfähigkeit

Klasse 9–12 90 min

Total global?! – Vielfalt und Globalisierung im Museum

Wir setzen uns mit Objekten auseinander, die zu verschiedenen Zeiten und auf ganz unterschiedlichen Wegen nach Europa kamen. Dabei hinterfragen wir die Herkunft sowie die Herstellungsbedingungen der Objekte und bewerten diese mit Blick auf die unterschiedlichen Verhältnisse in den Produktions- und Zielländern. Ziel ist ein besseres Verständnis für den tiefgreifenden Prozess der Globalisierung.

OS GYM BS

Geografie raumbezogene Handlungskompetenz

Geschichte Einsicht gewinnen in die Bedeutung von Geschichte für die eigene Lebenswelt und Entwickeln der Fähigkeit und Bereitschaft, humane und rationale Überzeugungen zu vertreten und die freiheitlich-demokratische Grundordnung mitzugestalten

GRW Entwickeln der politischen Urteilsfähigkeit auf Grundlage eigener begründeter, wertbezogener und rationaler Maßstäbe

Ethik ethische Diskursfähigkeit

Klasse 9–12 90 min

**Das wandelnde Museum – ein performatives Hörspiel von LIGNA**

Ein Museum kommt zu Besuch – ein Hörspiel zum Mitmachen!

Schülerinnen und Schüler gehen mit Kopfhörern und von ihrer Vorstellungskraft geleitet durch viele unsichtbare Ausstellungsräume, sie sammeln und zerstreuen sich. Zusammen verwandeln sie das Museum, wechseln ihre Rollen und tauschen Perspektiven. Dabei öffnet sich auch ein Museum den Fragen: Warum werden überhaupt Dinge gesammelt? Welche Vorstellungen verkörpern sich in ihnen? Was ist es wert, für die Ewigkeit aufbewahrt zu werden? Wie wäre es, wenn ich selber ein Ausstellungsstück wäre?

Das wandelnde Museum kommt an Grundschulen in sächsischen Landkreisen. Ein Durchgang dauert ca. 40 Minuten, pro Durchgang können 15 bis 60 Kinder (1 bis 3 Schulklassen) gleichzeitig teilnehmen. Die Teilnahme ist immer kostenfrei!

**Futur III – Jugendgremium der SKD**

Wie soll und kann das Museum der Zukunft aussehen? Im Rahmen der *180 Ideen für Sachsen* wurde im März 2020 der Jugendbeirat gegründet, welcher den SKD als Expert*innengremium zur Frage des Museums der Zukunft beratend zur Seite steht. Angelehnt an die Ausstellung *Die Erfindung der Zukunft* von 2019 werden Fragen und Antworten nach einem Museum der Zukunft und einem guten Leben diskutiert und kreativ bearbeitet. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis 25 Jahren entwickeln in Zusammenarbeit mit den Sammlungen eigene Projekte, blicken kritisch auf das Museum und initiieren innovative Formate. Einblicke erhalten Sie auf Instagram @futur3.skd oder auf voices.skd.museum.

Bei Futur III können alle mitmachen. Interessierte Schülerinnen und Schüler melden sich unter dieser E-Mail: futur3.skd@posteo.de.



GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig

STAATLICHE ETHNOGRAPHISCHE SAMMLUNGEN SACHSEN

Johannisplatz 5–11, 04103 Leipzig
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Das GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig beherbergt vielschichtige Sammlungen, die aus unterschiedlichen Regionen der Welt nach Leipzig gelangten. Das Museum steht für Multiperspektivität, einen kritischen Umgang mit den Sammlungen, der Reflexion der eigenen Geschichte und den sprichwörtlichen Blick über den eigenen Tellerrand.

Im Rahmen des Zukunftsprogramms *REINVENTING GRASSI.SKD* wurden in den letzten Jahren wichtige Schritte eingeleitet, um das Museum umzugestalten und neu zu denken. Dabei ist es ein langfristiges Ziel das Museum in ein Netzwerkmuseum zu verwandeln, verschiedene Stimmen sichtbar zu machen und im stetigen Prozess einer Umstrukturierung zu bleiben. Im ersten Teil der aktuellen Ausstellungspräsentation wird die Museumsgeschichte mit aktivistischen Zugängen zu Restitutionsfragen konfrontiert. Darüber hinaus kann im *Backstage-Bereich* ein Blick hinter die Kulissen des Museums geworfen werden. In diesem Bereich geht es um den Umgang mit den Objekten und Archiven, diesen zu reflektieren und uns gleichzeitig von eingeladenen Kurator*innen herausfordern lassen.

Weitere wichtige Aspekte für das Museum sind die Zusammenarbeit mit jungen Erwachsenen an postkolonialen Zukunftsperspektiven, Roboter für ein neues Besucher*innen-Erlebnis zu testen und die Ausstellungsräume nach und nach umzubauen. Hierzu laden wir auch Schulen und andere Lerneinrichtungen ein, mitzuwirken.

Unser Vermittlungsprogramm gewährt Einblicke hinter die Objektgeschichten, fördert themenübergreifende Diskurse und gewährt Einblicke in den vielschichtigen Lernort ethnologisches Museum. Unser Fokus liegt auf

den Themenkomplexen politischer und transkultureller Bildungsarbeit in Kombination mit kunstpädagogischer und partizipativer Vermittlung. Auch Nachhaltigkeit und Inklusion sind übergeordnete Lernziele. Die Vermittlungsarbeit des Museums möchte Impulse für junge Menschen schaffen, die in einer heterogenen und globalen Welt voller Einflüsse groß werden. Dabei arbeiten wir bewusst diskriminierungskritisch.

Die Entwicklung unserer Bildungsformate unterliegt drei Aspekten: der Vermittlung von gesellschaftlich relevanten Themen, der lebensweltlichen Einbettung der Inhalte sowie der Berücksichtigung vielschichtiger Bedürfnisse von Besucher*innengruppen.

Wir fördern Anstöße zum Umdenken, Neudenken, Assoziieren und fördern aktiv den Dialog mit den Teilnehmer*innen jeder Altersgruppe. Bildungs- und Vermittlungsformate für Schülerinnen und Schüler verschiedener Altersstufen bieten eine spannende Ergänzung zum Schulstoff und ermöglichen neue Perspektiven für Klassen unterschiedlicher Schulformen. Die Angebote sind flexibel und können individuell zugeschnitten werden.



Voll strange?! – transkulturelles Lernen

Was ist eigentlich fremd? Wie entsteht *das Fremde*? Wer sind *wir*? Wie sehen wir *die Anderen*? Wo finden wir Stigmatisierung, Diskriminierung und Rassismus in unserem Alltag? Wir klären gemeinsam viele wichtige Fragen in diesem Lernimpuls und erarbeiten im anschließenden Workshop spielerisch Denkanstöße für ein demokratisches Miteinander mit vielen Perspektiven. Dieses Angebot kann als Onlinekurs oder als Vor-Ort-Kurs in der Schule gebucht werden.

OS GYM FÖS

Ethik Miteinander, der Mensch und seine Verantwortung für den Mitmenschen, Fragen nach der Gerechtigkeit

Deutsch das Fremde

Geschichte Rassismus, Kolonialismus

Gemeinschaftskunde Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Bildungs- und Erziehungsziel politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12 ab 90 min

Spurensuche: Kolonialismus & Imperialismus

In einem informativen Ausflug wird die Themenwelt des ethnologischen Museums erlebt. Wir setzen uns mit Selbst- und Fremdwahrnehmung, Kolonialgeschichte und der Konstruktion von Identität auseinander. In Gruppen bearbeiten wir historische sowie aktuelle Fragestellungen ethnologischer Museen, beleuchten dabei die Herausforderungen des Umgangs mit unserem kolonialen Erbe. Dieses Angebot kann als Onlinekurs oder als Vor-Ort-Kurs in der Schule gebucht werden.

OS GYM

Ethik Miteinander, Identität

Sachunterricht Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Deutsch das Fremde

Geschichte Kolonialismus, Imperialismus

Bildungs- und Erziehungsziel politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 8–12 ab 90 min

Was glaubst du denn? – Religionen der Welt

Überall auf der Welt fragen sich Menschen, was das Leben für einen Sinn hat und ob es übernatürliche Kräfte gibt. Welche religiösen Vorstellungen haben Menschen und wie bestimmen diese möglicherweise den Alltag? Wir besuchen die Ausstellung, arbeiten in Gruppen, diskutieren und suchen spielerisch nach Antworten. Dieses Angebot kann als Onlinekurs oder als Vor-Ort-Kurs in der Schule gebucht werden.

OS GYM FÖS

Ethik Wir in der Welt, Orientierung, Religionen der Welt, Islam

Gemeinschaftskunde Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Bildungs- und Erziehungsziel politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12 ab 90 min

»Immer muss ich alles sollen!« – Miteinander in der Welt

Händeschütteln? In die Augen schauen? Blumen mitbringen? Warum ist das wichtig? Wir stellen verschiedene Regeln des Miteinanders vor, ergründen die verschiedenen Sichtweisen auf Verhalten und hinterfragen diese. Gibt es Regeln, die jeder Mensch auf der Welt versteht? Und was versteht man vielleicht falsch und warum? Eine spannende Suche nach uns selbst beginnt. Dieses Angebot kann als Onlinekurs oder als Vor-Ort-Kurs in der Schule gebucht werden.

GS OS GYM FÖS

Ethik Werte, Miteinander, Identität

Deutsch das Fremde, der Geist der Aufklärung

Sachunterricht Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Bildungs- und Erziehungsziel politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 1–7 90 min

Wer war eigentlich Winnetou? – Stereotyp *Native American*

Alles was wir über Native Americans wissen ist oft begleitet von den vielen Klischees die über Jahrzehnte aufgebaut worden sind. Welche Lebensrealitäten aber tatsächlich für indigene Menschen in Nordamerika vorherrschen wird dabei oft ausgeklammert. Wir gehen den Stereotypen auf die Spur und versuchen die Vielfalt der marginalisierten Gruppen auf den Grund zu gehen.

GS FÖS

Ethik Werte, Miteinander, Identität

Deutsch das Fremde, Sprechen und Zuhören

Sachunterricht Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Bildungs- und Erziehungsziel politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 1–12 90 min

Museo Mundial – Nachhaltigkeit in der Welt

Wie unterscheiden sich Recycling und Upcycling? Und was hat die Erderwärmung mit dem Völkerkundemuseum zu tun? Diese und viele weitere Fragen zum Thema Nachhaltigkeit und Globales Lernen beantworten wir in unserem spannenden Workshop. Dieses Angebot kann als Onlinekurs oder als Vor-Ort-Kurs in der Schule gebucht werden.

OS GYM FÖS

Ethik Wir in der Welt, Orientierung

Geografie Analyse der Raumnutzung in Landschaftszonen, Tragfähigkeit der Erde

Gemeinschaftskunde Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Bildungs- und Erziehungsziel politische Bildung, nachhaltige Entwicklung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12 90 min



Riot Grrrls – von Held*innen und mutigen Mädchen

Was haben der erste Computer, drahtlose Übertragung und der Scheibenwischer gemeinsam? Es sind Erfindungen von Frauen. Wir stellen Geschichte, Erfindungen und Biografien von Held*innen rund um den Globus vor. An mehreren Stationen lernen und diskutieren wir über Gleichberechtigung und Diskriminierung. Dieses Angebot kann als Onlinekurs oder als Vor-Ort-Kurs in der Schule gebucht werden.

GS OS GYM FÖS

Ethik Wir in der Welt, Orientierung, Wege zur Identität, der Mensch und seine Verantwortung für den Mitmenschen, Fragen nach der Gerechtigkeit

Gemeinschaftskunde Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Bildungs- und Erziehungsziel politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 1–12 90 min

Lebensmodelle rund um die Welt

Die Umwelt prägt seit jeher Menschen in ihrer Lebensweise. Meere werden überquert, karge Landschaften besiedelt und neue Inseln entstehen? Was passiert, wenn sich Lebensräume verändern? Welche Strategien haben sich bis in die heutige Zeit durchgesetzt? Wir erarbeiten gemeinsam Anpassungsstrategien und analysieren Lebensmodelle. Dieses Angebot kann als Onlinekurs oder als Vor-Ort-Kurs in der Schule gebucht werden.

OS GYM

Geografie Analyse der Raumnutzung in Landschaftszonen, Tragfähigkeit der Erde

Gemeinschaftskunde Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Bildungs- und Erziehungsziel nachhaltige Entwicklung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 10–12 90 min

Übergänge des Lebens – Erwachsenwerden in der Welt

Rites de passage nennen Ethnologinnen und Ethnologen jene Art von rituellem Übergang, der den Wechsel vom Kind- zum Erwachsensein markiert. Dieser besondere Museumsrundgang richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche in dieser Lebensphase. Dieses Angebot kann als Onlinekurs oder als Vor-Ort-Kurs in der Schule gebucht werden.

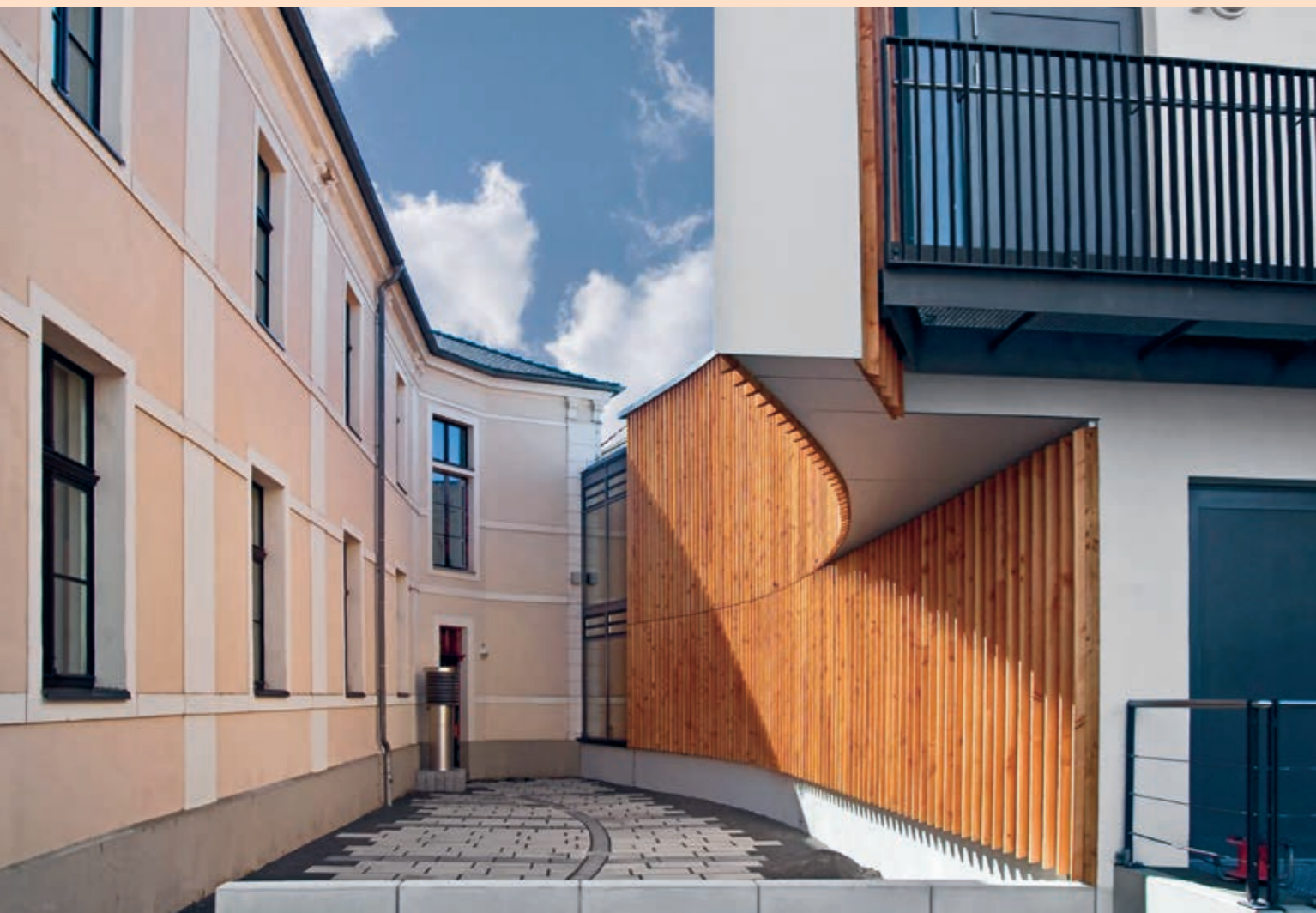
OS GYM FÖS

Ethik Orientierung, Sinnsuche, Identität, Begegnung mit kultureller Verschiedenheit, Wir in der Welt, Religionen der Welt

Gemeinschaftskunde Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Bildungs- und Erziehungsziel Auseinandersetzung mit Kultur, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12 90 min



Das Völkerkundemuseum Herrnhut geht neue Wege und wird durch innovative Formate seine Strahlkraft regional und international verstärken. Das Museum wurde im Januar 2023 für den Ausstellungsbetrieb geschlossen, um mit der baulichen und gestalterischen Umsetzung der neuen Ausstellungskonzeption beginnen zu können. Einzelne Teilprojekte werden zeitgenössische Fragestellungen darstellen, neu verhandeln und umsetzen. Das Gesamtprojekt beinhaltet Schwerpunkte wie Umwelt und Klimawandel global, Kolonialismus und die Versklavung von Menschen in Suriname, die Folgen des Kolonialismus für Länder im Globalen Süden. Ein modular gedachtes Ausstellungskonzept wird es ermöglichen, aktuelle Themen und Ereignisse zeitnah zu diskutieren und darzustellen.

Projekte und Aktionen für Schulklassen sind auch während der Bauphase möglich. Gern kommen wir aber mit musealen Projekten und Workshops auch an Ihre Einrichtung, bitte sprechen Sie uns an.

Völkerkunde- museum Herrnhut

STAATLICHE ETHNOGRAPHISCHE
SAMMLUNGEN SACHSEN

Goethestraße 1, 02747 Herrnhut
momentan wegen Baumaßnahmen geschlossen

WORKSHOPS & KURSE

3-D-Workshop

Das junge Team des Vereins Löbau lebt e.V. kommt mit 3-D-Scanner und -Drucker ins Museum und zeigt, wie ein 3-D-Modell entsteht. Die Schülerinnen und Schüler entwerfen ein eigenes Objekt, welches dann in 3-D gedruckt wird.

OS GYM

Kunst, Technik und Computer

Klasse 5-11 360 min

Workshop Maskenbau

Nach einer Einführung in Bedeutung und Herkunft von Masken stellen die Schülerinnen und Schüler eigene Masken her, die kreativ und nach den eigenen Wünschen gestaltet werden.

GS OS

Ethik, Kunst, Geografie

Klasse 1-8 240 min

Workshop Graffiti

Nach einer Einführung in Bedeutung und Herkunft von Graffiti designen die Schülerinnen und Schüler ihr eigenes gespraytes Kunstwerk.

OS GYM

Ethik, Kunst

Klasse 8-11 360 min

Farbenfrohes Afrika

Perlenschmuck in allen Farben finden wir in allen Teilen Afrikas. Südafrika ist bekannt für ausladende Perlenarbeiten, die nicht nur als Zierde dienen. Wir besprechen, wie Schmuck Sprache ersetzen kann.

GS OS

Ethik, Kunst, Technik und Computer, Geografie

Klasse 1-10 120 min



Workshop Upcycling

Aus alt mach neu! Vieles, was weggeworfen wird, hat die Chance auf ein zweites Leben. Aus alten Dingen werden Schmuck oder andere schöne Dinge kreiert.

GS OS GYM

Ethik, Kunst, GRW

Klasse 1-12 180-240 min

Von Gegenüber

Der Blick auf unser Museum muss nicht immer der gleiche sein. Wie wäre es, die helle Fassade rosa-gelbgestreift zu denken? Der Eingang ist eine riesige Seifenblase und die Eintrittskarten sprechen zu lassen? Auf der Wiese vor dem Haus ist ein guter Traumpunkt, um sich das Museum so zu denken, wie die Schülerinnen und Schüler es wollen. Wir haben die Stifte und sie die Ideen!

GS

Ethik, Kunst

Klasse 1-4 120 min



FORTBILDUNGEN PREISE BUCHUNG

Fortbildungen

In allen Sammlungspräsentationen und Sonderausstellungen bieten wir Fortbildungen für Lehrer*innen an. Eine Auswahl ist im Folgenden zusammengestellt. Auf unserer Internetseite sind alle aktuellen Termine zu finden: www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/tagungen-und-fortbildungen. An allen von uns terminlich festgelegten Fortbildungen ist die Teilnahme kostenlos. Möchten Sie eine Fortbildung zu einem von Ihnen gewünschten Termin buchen, so zahlen Sie keinen Eintritt, jedoch eine Gebühr in Höhe von 55,00 Euro pro Gruppe. Alle Anmeldungen sind unter Angabe der Schule und der Anzahl der Teilnehmer bitte über unsere Website oder per E-Mail an die Abteilung Bildung und Vermittlung zu richten. Dauer jeweils 90 Minuten, wenn nicht anders angegeben.

Angebote des Lernort Albertinum in Dauer- und Sonderausstellung

7.11.2023 | 15–17 Uhr

Treff: Kasse Albertinum

Wir stellen Ihnen die Angebote des Albertinum für Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 12. Klasse vor und erproben vor ausgewählten Kunstwerken die methodische Herangehensweise. Sie können dabei wählen zwischen:

I. einer Einführung zu den Angeboten der Dauerpräsentation

Bei einem Rundgang durch die Dauerpräsentation erhalten Sie einen Überblick zu den Kursthemen, Vermittlungsmethoden und den künstlerischen Praxisteilen.
oder

II. einer Einführung zu den Kursangeboten zur Sonderausstellung *Revolutionary Romances. Transkulturelle Kunstgeschichten in der DDR (3.11.2023–2.6.2024)*

Nach einem Rundgang durch die Sonderausstellung erhalten Sie einen Einblick in die Potenziale einer kritischen Auseinandersetzung mit Kunstwerken für Schülerinnen und Schüler. Bei der Methode des *Verlernens* wird dabei hinterfragt, unter welchen gesellschaftlichen und politischen Umständen Kunst entstanden und ins Museum gelangt ist. Dadurch wird sichtbar, was Kunstwerke über die Hierarchien ihrer Entstehungszeit erzählen und wie diese unsere Geschichte bis heute prägen.

Die Fortbildung wurde unter der Nummer EXT05505 vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus im Schulportal veröffentlicht.

Aus der Geschichte in die Gegenwart – zeitgenössische Kunst im Kupferstich-Kabinett und Schenkung Sammlung Hoffmann im Residenzschloss

19.1.2024 | 15–17 Uhr

Treff: Residenzschloss, Kleiner Schlosshof

Mit der Schenkung Sammlung Hoffmann und dem Kupferstich-Kabinett beherbergt das Residenzschloss zwei Sammlungen, in denen Kunst der Gegenwart erlebbar wird. Wir möchten Sie einladen, die Potenziale beider Sammlungen kennenzulernen und Anregungen für Ihren Kunstunterricht zu sammeln.

Die Fortbildung erhält noch eine Fortbildungsnummer vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus im Schulportal.



Anmeldung zur Fortbildung

Hiermit melde ich mich für folgende(n) Termin(e) an:

Hiermit melde ich mich für den Newsletter an, der an folgende Adresse gesendet wird*:

E-MAIL

NAME/N

ANSCHRIFT DER EINRICHTUNG

ANMERKUNGEN

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass wir aus organisatorischen Gründen keine Bestätigung der Anmeldung versenden können.

* Die Anmeldung zum Newsletter kann jederzeit widerrufen werden.



Anmeldung online über QR-Code
oder per E-Mail an
bildungundvermittlung@skd.museum

Preise & Buchung

Veranstaltungsbestellung

Für eine verbindliche Buchung benötigt der Besucherservice eine schriftliche Anmeldung per E-Mail, Fax oder Brief. Erfolgte Buchungen werden schriftlich bestätigt. An einer Veranstaltung für Schulklassen können maximal 28 Personen teilnehmen. Größere Gruppen werden geteilt. Stornierungen sind bis zu drei Werktagen vor Besuchstermin kostenfrei möglich. Lehrer*innen können ihre eigenen Schulklassen unentgeltlich durch die Museen führen. Diese Museumsbesuche müssen ebenso schriftlich angemeldet werden. Weiterhin bitten wir um Anmeldung, wenn die Schülerinnen und Schüler Arbeitsaufträge in den Museen erhalten.

Gebühren für Lernorte, Porzellansammlung, Museum für Sächsische Volkskunst und Puppentheatersammlung, Kunstgewerbemuseum

	Preis/Schüler*in, Euro
60 min	1,00
90–120 min	2,00
180 min	3,00

Für bestimmte Werkstätten fallen Zusatzkosten an.

Gebühren für alle anderen Angebote

	60 min Euro	90 min Euro	120 min Euro
Schülerführung deutschsprachig	35,00	55,00	70,00
Schülerführung fremdsprachig	55,00	80,00	110,00

Kontaktdaten Besucherservice

Taschenberg 2, 01067 Dresden
Telefon 03 51-49 14 20 00
Fax 03 51-49 14 20 01
besucherservice@skd.museum
Online-Buchung auch über
www.skd.museum/vermittlung

Öffnungszeiten

- **Museen im Zwinger, Albertinum, Museum für Sächsische Volkskunst, Sonderausstellungen im Lipsiusbau:** täglich 10–18 Uhr, montags geschlossen
- **Museen im Residenzschloss:** täglich 10–18 Uhr, dienstags geschlossen
- **Hausmannsturm:** geöffnet April–Oktober
- **Studiensaal im Kupferstich-Kabinett:** Montag und Mittwoch 10–13 Uhr & 14–16 Uhr, Donnerstag 10–13 Uhr & 14–18 Uhr, Freitag 10–13 Uhr, jeden ersten Samstag im Monat 10–13 Uhr
- **Kunstabibliothek im Residenzschloss:** täglich 10–16 Uhr, dienstags geschlossen
- **Kunstgewerbemuseum:** geöffnet Mai–Oktober, täglich 10–17 Uhr, montags geschlossen
- **GRASSI Museum für Völkerkunde Leipzig:** täglich 10–18 Uhr, montags geschlossen
- **Völkerkundemuseum Herrnhut:** Bitte informieren Sie sich unter <https://voelkerkunde-herrnhut.skd.museum>
- **Japanisches Palais** Öffnungszeiten richten sich nach den Sonderausstellungen, montags geschlossen
- **Josef-Hegenbarth-Archiv:** Sonntag 15–18 Uhr, Donnerstag nach Voranmeldung unter Telefon 03 51-49 14 32 11

Fotografieren

Das Fotografieren und Filmen – ausschließlich für private, nicht kommerzielle Zwecke – ist ohne Blitz, Stativ oder Selfiestab erlaubt, solange die Sicherheit des Kunstguts gewährleistet, ein Mindestabstand von 50 Zentimetern eingehalten und auf andere Besucher Rücksicht genommen wird. Im Historischen Grünen Gewölbe ist das Fotografieren nicht gestattet.

Stand Juni 2023

Bescheinigung einer Schulveranstaltung

KLASSE

SCHULE

ORT

MUSEUM

DATUM DES MUSEUMSBESUCHES

ANZAHL SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER BIS 16 JAHRE

ANZAHL SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AB 17 JAHRE

ANZAHL BEGLEITPERSONEN

Hiermit wird bestätigt, dass es sich um Schüler im ersten Bildungsweg handelt. Diese Bescheinigung wurde erteilt von der Schulleitung/im Auftrag der Schulleitung von

Vor- und Nachname

Ort, Datum

Schulstempel



Download PDF über QR-Code
Zurücksendung per E-Mail an
bildungundvermittlung@skd.museum

Impressum

Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Abteilung Bildung und Vermittlung
Residenzschloss, Taschenberg 2, 01067 Dresden
Telefon 0351-4914 2780, Fax 0351-4914 2707
bildungundvermittlung@skd.museum
www.skd.museum

Stand Juni 2023

Änderungen vorbehalten

Redaktion Claudia Schmidt, Sylvia Ludwig,
Abteilung Bildung und Vermittlung

Gestaltung mondsilber.de

Druck siblog – Gesellschaft für Dialogmarketing,
Fulfillment & Lettershop mbH, Großenhainer Str. 99,
01127 Dresden

Bildnachweis

Titel: Schülerarbeit von Emily, entstanden in einem
Werkstattkurs des Albertinum

S. 4, 24 o., 30, 34, 47, 63, 66, 67, 72, 73 u., 74, 77 o., 86:
Oliver Killig

S. 5, 28, 31, 39 o., 48, 53, 56, 84: David Pinzer

S. 8, 9 u., 12, 15, 16, 18, 19, 20, 54: Marcel Schröder

S. 9 o., 39 u., 58 u., 82: Hans Christian Krass

S. 10: Agentur Seidel

S. 13: Hans Anton Lind, Tafelschiff mit Nautilusgehäuse
auf Rädern, zwischen 1603 und 1609 © Staatliche
Kunstsammlungen Dresden, Grünes Gewölbe

S. 14: Staatliche Kunstsammlungen Dresden,
Münzkabinett, Foto: Jürgen Karpinski

S. 21: Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Bildung
und Vermittlung

S. 22: Hiroshi Sugimoto, N. Atlantic Ocean, Cape
Breton Island, 1996, Schenkung Sammlung Hoffmann,
Staatliche Kunstsammlungen Dresden © Hiroshi

Sugimoto Courtesy Fraenkel Gallery, San Francisco

S. 23: Carlo Labruzzi, Das Kolosseum vom Palatin
aus gesehen, Rom, frühe 1760er- oder 1770er-Jahre

© Katrin Bellinger Collection, Foto: Matthew Hollow

S. 24 u., 26, 33, 60, 62 o., 64: David Brandt

S. 25, 59, 62, 83: Carina Sonntag

S. 36: Lea Grundig, Das Manifest der Kommunistischen
Partei, Blatt 1 aus dem Zyklus *Zum Kommunistischen*

Manifest © Staatliche Kunstsammlungen Dresden,
Kupferstich-Kabinett, Foto: Herbert Boswank

S. 37: Klemens Renner

S. 38, 42, 43, 45, 46: Paul Kuchel

S. 40: rosshelenphoto/freepik.com

S. 44 o.: Christoph Schissler, Horizontal-Sonnenuhr,
1562 © Staatliche Kunstsammlungen Dresden,
Mathematisch-Physikalischer Salon, Foto: Jürgen

Karpinski

S. 49: Frank Grätz

S. 50: Jürgen Lösel

S. 58 o., 69: Thomas Baumhekel

S. 68 o.: Andreas Diesend

S. 70: Werber Lieberknecht

S. 71: CID au Grand-Hornu, Foto: Tim Van de Velde

S. 73 o., 81: Tom Dachs

S. 75: yeven_popov/freepik.com (Mock-up)

S. 76: Josef Rapaj

S. 79: Volkmar Heinz

Hauptsponsor

 **Finanzgruppe**

Ostächsische Sparkasse Dresden
Sparkassen-Kulturfonds des
Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes
Ostdeutscher Sparkassenverband mit allen
sächsischen Sparkassen, LBS Ostdeutsche
Landesbausparkasse AG und
Landesbank Baden-Württemberg
Sparkassen-Versicherung Sachsen
DekaBank Deutsche Girozentrale

Gefördert durch



www.skd.museum

FOLGEN SIE UNS AUF UNSEREN SOCIAL-MEDIA-KANÄLEN

